SCHUTZGEBÜHR 2,- EURO 106. JAHRGANG 2/2026

# DIE FRÄNKISCHE ALB

ZEITSCHRIFT FÜR WANDERN, KULTUR UND NATURSCHUTZ

Titelfoto: Waltraud Bauer

## Natur genießen auf dem Europäischen Wasserscheideweg zur Burg Colmberg

Gewinnen Sie mit der Fränkischen Alb

Kreuzworträtsel S. 43

GASTHAUS HEIDEKRUG NÜRNBERG

# BOWLING IN NÜRNBERG

## 2 BOWLINGBAHNEN
## DISCO-BOWLING
## BRUNCH & BOWL
## KINDERGEBURTSTAGE
## FIRMENFEIERN

JEDEN DONNERSTAG

**BOWLING SPECIAL**

50 % Rabatt

50 % Rabatt auf jede volle Stunde Bowling

**EVENTS & RESERVIERUNG**

Reserviere Deine Bowlingbahn online auf unserer Webseite

Tel. 0911 31109755 • www.gasthaus-heidekrug-nuernberg.de

Gasthaus HEIDEKRUG Nürnberg • Waldluststr. 67 • 90480 Nürnberg

## AUS DEM INHALT


| | | Seite |
|---|---|---|
| **VORWORT** | | **4** |
| **HAUPTVEREIN** | Einladung zur 112. Jahreshauptversammlung | **5** |
| | Koordinator gesucht | **6** |
| | Entrümpelungsaktion | **7** |
| | Aktuelle Nachrichten, Berichte | **8 - 15** |
| | Aus dem Archiv | **16 - 17** |
| | Spenden | **18** |
| | Informationen zum Gewinnspiel | **19** |
| **MOUNTAINBIKEGRUPPE IM FAV** | Aktuelles der MTB Gruppe | **20 - 21** |
| **NORDIC WALKING IM FAV E. V.** | | **22** |
| **WANDERPLAN** | | **23 - 35** |
| **DEUTSCHE WANDERJUGEND IM FRÄNKISCHEN ALBVEREIN E.V. BUND** | | **36 - 37** |
| **FRÄNKISCHER ALBVEREIN ABT. NÜRNBERG** | Wanderberichte | **38 - 39** |
| **ORTSGRUPPE FÜRTH E.V.** | Aktuelle Nachrichten, Wanderberichte | **40 - 42** |
| **Gewinnspiel** | | **43** |
| **FAV GRUPPE REICHELSDORF/MÜHLHOF** | Aktuelle Nachrichten, Wanderberichte | **44 - 47** |
| **ORTSGRUPPE HERSBRUCK E.V.** | Aktuelle Nachrichten, Wanderberichte | **48 - 51** |
| **GRUPPE SCHNAITTACHTAL** | Wanderberichte | **52 - 53** |
| **FAV SCHWABACH** | Aktuelle Nachrichten, Wanderberichte | **54 - 60** |
| **MORITZBERGVEREIN** | Aktuelle Nachrichten | **61** |
| **FAV BUND E.V.** | Alles auf einen Blick | **62 - 63** |
| **IMPRESSUM** | | **63** |
| **GRUPPEN UND VEREINE IM FAV** | Alle Adressen und Ansprechpartner | **64, 67** |
| **WERBEARTIKEL** | | **65 - 66** |


WIR SUCHEN DRINGEND IN EHRENAMTLICHER POSITION EINE(N)

# RECHTSREFERENT/IN m/w/d
# BUCHHALTER/IN m/w/d

GGF. KANN DIE AUFGABE AUCH „GESCHNUPPERT" KENNENGELERNT WERDEN.
INTERESSENTEN WENDEN SICH BITTE AN DIE VIZEPRÄSIDENTIN WALTRAUD BAUER
(0911-45 42 90, WALTRAUD.STUMPF@T-ONLINE.DE).

## VORWORT

Liebe Wanderfreundinnen und liebe Wanderfreunde,

wir sind ja noch zu Beginn des neuen Kalenderjahres, wenn Ihr dieses Heft bekommt, deshalb möchte ich Euch für 2026 die besten Wünsche und Grüße übermitteln und ein schönes Wanderjahr wünschen.
Nachdem ich auf mein letztes Foto „mit Hund" so viele positive Reaktionen bekam, heute ein Bild mit „Hund und Katze". Beim Fränkischen Albverein hat sich einiges ereignet in der letzten Zeit und auch 2026 wird spannend.

Zunächst darf ich an dieser Stelle offiziell unsere neue Unterstützung im Büro vorstellen: Es war mir lange Zeit ein Herzensanliegen, für Waltraud und Ralph eine zusätzliche Kraft zu finden. Dies gelang jetzt mit Marc Andre Giliard, der uns stundenweise zur Hand geht. Herzlich willkommen!

Das große Ereignis in diesem Jahr ist der Einzug des Bayerischen Wanderverbands, der seine Geschäftsstelle in unsere rechte Wohnung verlegen wird. Diese war schon vor Jahrzehnten in unseren Räumen, weil man bereits damals die zentrale Lage innerhalb Bayerns schätzte. Den neuen Geschäftsführer durfte ich schon kennenlernen – ich freue mich auf die Zusammenarbeit, er ist auch dem Fränkischen Albverein verbunden.
Mein Dank geht an die Ehrenamtlichen, die Anfang Januar an der Entrümpelungs-Aktion beteiligt waren, Möbel ab- und wieder aufgebaut haben, bei Malerarbeiten unterstützten oder sich um die Telefonanlage und das WLAN gekümmert haben.

Besonderer Dank geht an Waltraud und Siggi, die unzählige Ordner, Kartons, Papiere und Unterlagen durchgesehen und sortiert haben und die Entscheidung trafen, was entsorgt werden kann und die Buchhaltung „nach links" umzogen.
Ebenfalls besonders erwähnen möchte ich unseren Archivar Kurt Griesinger, der entschied, was für das Archiv aufgehoben werden soll und was an Schriftenreihen und Magazinen der Partnervereine nicht mehr benötigt wird. Betont sei, dass die Bibliothek mit ihrem reichen Fundus weiterhin bestehen bleibt.

Ein Highlight haben wir im April: Die Einweihung und Eröffnung des neuen SchwabachtalWanderwegs. Hierfür gebührt mein Dank der Ortsgruppe Schwabach, die diesen Weg initiiert hat und Andreas Schmidt für die technische Umsetzung.
Zwei weitere Besonderheiten in 2026 möchte ich erwähnen:
Der Deutsche Wanderverband hat in diesem Jahr das Motto „Pilgern und Wandern". Es gibt deshalb im Juli eine Pilgerwoche vom FAV in Kooperation mit der Fränkischen Jakobus-Gesellschaft. Nähere Infos finden sich in einem separaten Artikel.
Und es gibt zwei Kooperations-Wanderungen mit der Altnürnberger Landschaft e.V. Diese feiern heuer ihr 75-jähriges Jubiläum. Vielen Dank an Heinz Meier, der beide Ereignisse federführend betreut.

Herzliche Grüße, alles Gute und viele schöne Touren und Erlebnisse in unserer wunderbaren Heimat.

**Uli Reinwald,**
**Präsident Fränkischer Albverein**

HAUPTVEREIN

# Einladung zur 112. Jahreshauptversammlung des FAV

## Bund für Wandern, Heimatpflege und Naturschutz (Hauptverein)

**am Samstag, 06.06.2026, um 14:00 Uhr**

Sportverein Reichelsdorf, Schlössleinsgasse 9, 90453 Reichelsdorf, Tel. 0911 / 9327463

### Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
TOP 2: Totengedenken
TOP 3: Ehrungen
TOP 4: Berichte des Präsidiums und der Fachbereiche
TOP 5: Bericht des Schatzmeisters 2025
TOP 6: Bericht der Rechnungsprüfer 2025
TOP 7: Entlastung des Schatzmeisters
TOP 8: Entlastung des Präsidiums
TOP 9: Genehmigung des Haushaltsplanes 2026
TOP 12: Anträge
TOP 13: Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung
(bitte bis spätestens 09.05.2026.an das Präsidium oder an die Geschäftsstelle senden)

**Das Präsidium:**
**Ulrich Reinwald, Waltraud Bauer, Heinz Meier**

Das Gasthaus ist ab 13:00 Uhr geöffnet. Es werden dort nur Kaltgetränke, Kaffee und Kuchen serviert. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie das Tagungslokal mit der S2- Haltestelle Reichelsdorf Bahnhof und dem Bus 62 oder 61, Bus Haltestelle Reichelsdorf Süd. Von da sind es 200m bis zum Tagungslokal.

**Gaststätte „Zur Friedenseiche“**
Metzgerei Gaststätte Partyservice
Inhaber Georg List
Nürnberger Straße 15 - 90556 Cadolzburg

Tel: 09103-8260
Mail: metzgerei.list@gmx.de
Web: www.list-cadolzburg.de

**Wir bieten in unserer Gaststätte:**
- typisch fränkisches Wirtshaus
- Küche wie zu Omas Zeiten
- bietet alles von Brotzeit bis Buffet
- Gaststätte und Hobbymetzgerei
- gemütlicher Innenhof

**Öffnungszeiten:** werden auf Anfrage natürlich geändert
Montag, Dienstag, Freitag und Samstag von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Mittwoch und Sonntag bis 14:00 Uhr geöffnet! Donnerstag Ruhetag

# Koordinator gesucht
## für die Bezirke Nordost und Südwest

Für die Unterhaltung und Pflege der Markierung (kein baulicher Unterhalt) in diesem Wegenetz, sorgt unsere Fachabteilung Wegemeisterei mit ihren Wegepaten, die in ca. 200 Revieren tätig sind. Jedes dieser Reviere ist einem von fünf Bezirken zugeordnet.

Für die Koordination und Steuerung eines dieser Bezirke suchen wir engagierte ehrenamtliche Kräfte mit einem guten Organisationsgeschick und Spaß am Umgang mit Menschen. Wenn es Ihnen Freude bereitet in einem Team bestimmte Organisations-, Koordinations- und Lenkungsaufgaben zu übernehmen, freuen wir uns über Ihre Rückmeldung.

Wir sorgen natürlich dafür, dass Sie durch erfahrene, ebenfalls ehrenamtliche, Kräfte aus unserer Wegemeisterei an diese Aufgabe herangeführt werden. Neben einer gründlichen Einweisung ist es selbstverständlich, dass der Verein Fahrt- und sonstige, im Rahmen der Aufgabe liegende, Auslagen erstattet.

**Die Tätigkeiten im Einzelnen:**
Steuerung und Kommunikation mit den Wegemeistern des Bezirkes. Organisieren von Wegemeistertreffen. Erstellen neuer und Überarbeitung vorhandener Reviere. Gewinnen und einweisen neuer Wegemeister für nicht besetzte Reviere. Abfrage Materialbestellung und Weiterleitung an den Materialwart, verteilen des Materials.

Sammeln und prüfen der Abrechnungsübersichten der Wegepaten und Weiterleitung an die Geschäftsstelle. Kommunikation mit den örtlichen Gemeinden/Städten, Tourismusverbänden, Vereinen und sonstigen Trägern von Wanderwegen. Vorbereitung von und Beteiligung an Vertragsabschlüssen mit Trägern von Wanderwegen. Klärung von Wegeverlegungen bzw. Schadensmeldungen.

Pflege und Dokumentation der Daten und Dokumente im Dokumentenablagesystem. Box erstellen und pflegen von Revierdokumentationen, wie z.B. Revierpläne, Wegstreckenübersichten und Markierungs- und Abrechnungsdateien. Einarbeiten von Revier- und Wegeänderungen in das Kartenmaterial des FAV (OVL Dateien). Persönlichen Kontakt zu den Wegepaten (Anruf / Besuch). Anerkennung und Verbesserungsvorschläge aussprechen.

**FRÄNKISCHER ALBVEREIN e. V.**
**BUND FÜR WANDERN, HEIMATPFLEGE UND NATURSCHUTZ**

**www.fraenkischer-albverein.de**

HAUPTVEREIN

# Erfolgreiche Entrümpelungs-Aktion am 10. Januar 2026

Ein erfreuliches Beispiel für gemeinsames ehrenamtliches Engagement gab es am Samstag, 10. Januar 2026, wo eine größere Anzahl an Leuten gemeinsam in die Hände spuckte -wie man so sagt- und in der Geschäftsstelle einen Frühjahrsputz gemacht hat.

Wie bekannt zieht ja die Geschäftsstelle des Bayerischen Wanderverbands in die Räumlichkeiten der rechten Wohnung, wofür natürlich Platz gemacht werden musste. Über die letzten Jahre und Jahrzehnte hatte sich sehr viel angesammelt.

Besonderer Dank geht an Waltraud Bauer, die im Vorfeld alle Papiere, Unterlagen, Dokumente und Schriftstücke gesichtet hat und entschied, was alles weg kann und an ein Team um Siggi Bauer, das zahlreiche Schränke der rechten Wohnung bereits im Vorfeld umgezogen hat. Datenschutzrelevante Papiere hat Waltraud mit unserem Schredder sicher vernichtet.

Am Samstag holte ich bei der Firma Hertz um 8 Uhr einen großen Transporter, mit dem ich in die Heynestraße gefahren bin, wo sich bereits rund 15 Ehrenamtliche versammelt hatten. Gemäß dem Motto „Viele Hände schnelles Ende" beluden wir den Transporter insgesamt zweimal bis unters Dach und entsorgten auch einen großen Teil an alten Möbeln und Regalen und diverse Dinge aus dem Keller. Die größte Menge war eine Sammlung an Heften der Partnervereine, die sich seit den 1980er Jahren angesammelt hat.

Alles wurde kostenfrei zum Recyclinghof gefahren. Betont sei, dass keine Bücher entsorgt wurden, denn die Bibliothek bleibt ja bestehen. Fleißige Hände bauten zudem zahlreiche Möbel ab und stellten sie wieder auf. Mit einem Vesper bedankten wir uns bei allen Helfenden.

*Ulrich Reinwald, Präsident Fränkischer Albverein*

## HAUPTVEREIN

# Kooperationsveranstaltungen mit der Altnürnberger Landschaft e.V.

Foto: Waltraud Bauer

**So. 3. Mai 2026 Geschichtswanderung 1 zum Bayerischen Heimaterlebnistag**
Tageswanderung von Förrenbach über Thalheim nach See (Einkehr beim Seewirt) danach über Götzenberg nach Pollanden (Bushaltestelle). Bis zur Einkehr in See um ca. 12:45 Uhr wandern wir ca. 8,5 km. Nach dem Mittagessen ca. 14:15 wandern wir nach Pollanden ca. 5,5 km. Die gesamte Wanderung beträgt ca. 14 km.
Auf dem Weg nach See sehen wir Reste von Eisenerzbergwerken, div. Landschaftselemente, Thalheimer Trockenmauer und die Ehemalige Hammersiedlung Thalheim. Auf dem Rückweg begegnen uns erhaltene historische Ackerterassen, Zeugnisse der traditionellen Kalkbrennerei, mittelalterliche Wüstungen u.v.m.

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr in Förrenbach, Gemeinde Happurg. Bushaltestelle Thalheimer Straße, **für Autoanfahrt**

**Mit dem Zug** Nbg. Hbf. (Abf. 8:40 Uhr, RE 40, Gl. 20) umst. Bus ab Hersbruck r. d. Pegnitz (Abf. 9:00 Uhr, Bus 334) Ankunft in Förrenbach 9:41, Fahrkarte **TTplus 10 o. DT**
**Rückfahrt:** Abf. 15:33/17:33 Uhr Bus 334 Bushaltestelle Pollanden Abzweig bis Förrenbach. Thalheimer Straße. Wer mag kann zurück nach Förrenbach wandern.
**Wanderführer:** Robert Giersch, Tel. 09158/928480 Mobil 01716286284, **Anmeldung bis: 30.04.2026**

**So. 25. Oktober 2026 Rundwanderung Geschichtswanderung 2 (nördliche Hersbrucker Alb)**
(auch für die Teilnehmer vom Vortag)

9:15 Uhr Wanderung von Rupprechtstegen über Höflas nach Artelshofen ca. 9 km. Unterwegs; Höflas Kalkofen, Reste von Farbeerde- und Eisenerzbergwerken, viele historische Landschaftselemente.

12:45 Uhr Mittagseinkehr im Pechwirt in Artelshofen

14:15 Uhr Wanderung von Artelshofen über die Griesmühle nach Rupprechtstegen Bahnhof ca. 6,5 km. Die gesamte Wanderung beträgt ca. 15,5 km.
Unterwegs: historischer Wasserbau, Heimatstilhäuser, Schloss Artelshofen, ehemalige, Saigerhütte u.v.m.
Zielpunkt: Rupprechtstegen Bahnhof

**Treffpunkt:** 09:15 Uhr Bf. Rupprechtstegen, **für Autoanfahrt** Wanderparkplatz Rupprechtstegen, nördlicher Ostausgang.

**Mit dem Zug** Nbg. Hbf. (Abf. 8:08 Uhr, RB 30, Gl. 20) umst. Hersbruck (Abf. 8:46 Uhr, Bus Ersatzverkehr) Fahrkarte **TTplus 10 o. DT**

**Wanderführer:** Robert Giersch, Tel. 09158/928480 Mobil 01716286284, **Anmeldung bis: 23.10.2026**

HAUPTVEREIN

# Vorankündigung Sternpilgern 2026

**Gemeinsam pilgern auf den Jakobswegen – Ziel: St. Jakobs Kirche in Nürnberg**

Der Fränkische Albverein und die Fränkische St. Jakobus-Gesellschaft laden in der Woche vor dem Jakobustag (25. Juli 26) zu begleiteten Tagespilgertouren auf den Jakobswegen von Rothenburg nach Nürnberg und von Schwandorf nach Nürnberg ein. (Weitere Akteure sind die Bildungswerke der Region, die Kirchengemeinden am Weg und das Netzwerk Pilgern in Bayern.)

Der Mittelfränkische Jakobsweg von Nürnberg nach Rothenburg entstand im Jahr 1992 als Projekt von Pfr. Paul Geißendörfer, Heilsbronn, zusammen mit den Pfarrerinnen und Pfarrern am Weg, insbesondere in den Jakobskirchen in Nürnberg, Oberweihersbuch, Buttendorf, Heilsbronn, Weihenzell, Häslabronn und Rothenburg. Die Fränkische St. Jakobus-Gesellschaft und der Fränkische Albverein wurden auf das Projekt aufmerksam. Der FAV markierte den Weg und im Jahre 1995 fand die Erstbegehung des mit der stilisierten Jakobsmuschel markierten Wegs statt. Zusammen mit dem Oberpfälzer Waldverein entstand dann der Anschluss von Tillyschanz nach SteinDeutenbach, der 1998 eröffnet wurde.

Eröffnet wird die Pilgerwoche am Samstag, dem 18. Juli, in der St. Jakobskirche in Rothenburg. Anschließend folgen acht Etappen (10-16 Kilometer) auf dem mittelfränkischen Jakobsweg nach Nürnberg: …

Parallel dazu wird ab Sonntag, dem 19. Juli, zu sieben Etappen (14-23 km) auf dem Oberpfälzer Jakobsweg von Schwandorf nach Nürnberg eingeladen: …

Das gemeinsame Ziel ist ein Pilgergottesdienst am Tag des Pilgerpatrons Jakobus des Älteren, dem 25. Juli, um 16 Uhr in der St. Jakobskirche in Nürnberg. Zusätzlich zu den beiden Gruppen, die von Westen und Osten unterwegs waren, ist diesem Tag auch noch eine Gruppe von Norden kommend, von Kalchreuth nach Nürnberg auf dem Weg.

Die Pilgerinnen und Pilger starten auf drei Wegen – West, Ost und Nord – und nähern sich Tag für Tag sternförmig Nürnberg. Jede Tagesetappe wird von einem Pilgerbegleiter und einem Wanderführer begleitet. Der Pilgerbegleiter trägt die Verantwortung für den äußeren Rahmen der Etappe und bietet spirituelle, geistliche und seelsorgliche Begleitung an. Dazu gehören Zeiten der Stille, geistliche und biografische Impulse sowie Gespräche über Lebensübergänge oder persönliche Fragen. Der Wanderführer sorgt für eine sichere Wegführung, kennt die Infrastruktur und leistet bei Bedarf Erste Hilfe.

Der **Pilger mit Rucksack, Wanderstab und Jakobsmuschel** ist ein starkes Symbol – besonders bekannt vom **Jakobsweg (Camino de Santiago)**. Jedes Teil hat eine eigene Bedeutung: Rucksack

- Er steht für **das Leben selbst** und das, was man mit sich trägt:
- Erfahrungen, Erinnerungen, Sorgen und Hoffnungen auch Verantwortung und Ballast.

Symbolisch fragt er: Was brauche ich wirklich – und was kann ich loslassen? **Wanderstab**

Der Stab ist Zeichen von **Halt und Führung**:

- Unterstützung auf dem Weg (körperlich wie seelisch)
- Vertrauen darauf, geführt zu werden
- Schutz und Standhaftigkeit

Er erinnert daran, dass man Hilfe annehmen darf – von anderen oder von Gott. **Jakobsmuschel**

Das bekannteste Zeichen des Jakobswegs:

- **Orientierung**: Sie markiert bis heute den Weg nach Santiago
- **Gemeinschaft**: Viele Wege, viele Menschen – ein Ziel
- **Taufe & Neubeginn**: Wasser, Reinigung, neues Leben

Sie sagt: *Du bist unterwegs – und Teil von etwas Größerem.*

**Der Pilger selbst**

Er steht für den **Menschen auf dem Lebensweg**:

- unterwegs, nicht angekommen
- offen für Veränderung
- lernend durch Gehen statt durch Besitz

*Fortsetzung auf Seite 10* ▸

## HAUPTVEREIN

*Fortsetzung von Seite 9* ▸

**Die Tagesetappen des Sternpilgerns: Westweg (Mittelfränkischer Jakobsweg) – Start: Jakobskirche Rothenburg ob der Tauber**

Samstag, 18.07.26 - Jakobskirche Rothenburg o. d. Tauber → Schweinsdorf | ca. 15 km
Begrüßung der Pilgerinnen und Pilger in der Jakobskirche durch Oliver Gußmann und Vizepräsident Heinz Meier. Wanderführung: Oliver Gußmann.

Sonntag, 19.07.26 - Schweinsdorf → Kirche St. Nikolaus Binzwangen | ca. 13 km

Montag, 20.07.26 - Kirche St. Nikolaus Binzwangen → Kirche St. Margaretha Lehrberg | ca. 16 km

Dienstag, 21.07.26 - Kirche St. Margaretha Lehrberg → Kirche St. Jakob Weihenzell | ca. 16 km

Mittwoch, 22.07.26 - Kirche St. Jakob Weihenzell → Münster Heilsbronn | ca. 16 km. Diese Etappe wird von mir geführt.

Donnerstag, 23.07.26 - Münster Heilsbronn → Kirche St. Laurentius Roßtal | ca. 16 km

Freitag, 24.07.26 - Kirche St. Laurentius Roßtal → Kirche Oberweihersbuch | ca. 10 km

Samstag, 25.07.26 - Kirche Oberweihersbuch → St.-Jakobs-Kirche Nürnberg | ca. 12 km.

**Mitglieder werben!**
**und beim FAV mitwandern!**

**Ostweg (Oberpfälzer Jakobsweg) – Start: Kirche St. Jakob Schwandorf**

Sonntag, 19.07.26 - Kirche St. Jakob Schwandorf → Klosterkirche St. Jakob Endsdorf | ca. 16 km

Montag, 20.07.26 - Klosterkirche St. Jakob Endsdorf → Kirche St. Jakob Hohenburg | ca. 18 km

Dienstag, 21.07.26 - Kirche St. Jakob Hohenburg → Kastl | ca. 14 km

Mittwoch, 22.07.26 - Kastl → Sindlbach | ca. 23 km

Donnerstag, 23.07.26 - Gnadenberg → Kirche St. Jakob Feucht | ca. 18 km
Wanderführung: Annette Scherer.

Freitag, 24.07.26 - Kirche St. Jakob Feucht → Worzeldorf | ca. 11 km

Samstag, 25.07.26 - Worzeldorf → St.-Jakobs-Kirche Nürnberg | ca. 11 km

## HAUPTVEREIN

**Nordweg – Start: Kirche Kalchreuth**

Samstag, 25.07.26 - Kirche Kalchreuth → St.-Jakobs-Kirche Nürnberg | ca. 17 km. Wanderführung: Michael Thein.

- Pilgerinnen und Pilger, die ein Teilstück oder auch den gesamten Weg mitgehen möchten

Die detaillierten Beschreibungen der einzelnen Etappen werden im 3. Vereinsheft bekanntgegeben.

**Eine Teilnahme ist flexibel möglich.**

Es müssen nicht alle Etappen mitgegangen werden. Auch einzelne Tagesetappen oder Teilstrecken können mitgepilgert werden. Wir freuen uns besonders über:

- Wanderführerinnen und Wanderführer aus den Ortsgruppen, die einzelne Etappen begleiten

Ich wünsche euch allen ein schönes Wandern und Pilgern – vielleicht treffen wir uns auf dem Weg von Rothenburg nach Nürnberg. Für weitere Fragen stehe ich euch gerne zur Verfügung. Wanderführer, die einzelne Etappen begleiten möchten meldet euch bitte bei mir heinz_meier@t-online.de

Herzliche Grüße, Euer Vizepräsident Heinz

In unserem Restaurant bieten wir Ihnen klassische fränkische Küche sowie raffinierte Schmankerl an. Donnerstagabend ist Pizzatag und freitags gibt es zusätzliche unseren beliebten hausgemachen Burger. Abgerundet wird unser Angebot von den beiden wöchentlich wechselnden Menüs, in denen wir Spezialitäten der Länderküche anbieten.

Für Radler stehen vor unserem Restaurant eine Ladesäule!

Badstraße 10 | 91481 Münchsteinach | Tel.: 09166 9963453
info@steinachstube.de | www.steinachstube.de
Claudia Zeller | zellerhof_gastro

Zeller´s
- Steinachstube -

Öffnungszeiten:
Mittwoch – Samstag
12.00 – 22.00 Uhr
Sonntag
11.00 – 21.00 Uhr
Durchgehend warme Küche bis 1 Stunde vor Schließung.

Flyer Steinachstube

## HAUPTVEREIN

# Ehrenamtstag

**für unsere verdienten Wanderführer und Wanderführerinnen**

Ich organisierte im Vorfeld Sponsoren um unser Wanderführer/innen als Dankeschön zu beschenken. Geschenke spendeten der „Nürnberger Land Tourismus", die „VGN" und von uns T-Shirts mit der Silberdistel und der Aufschrift „Fränkischer Albverein – Mein Verein".

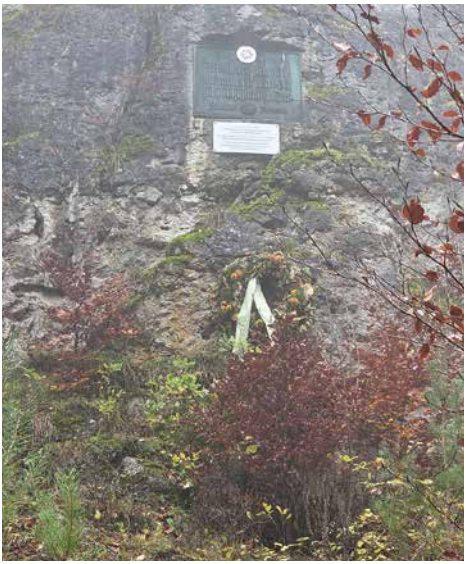
Gut 40 unserer ehrenamtlich führenden Mitglieder trafen sich zum Mittagessen ein. Darunter die OG. Hersbruck, sie wanderten hoch und jeder der mitwandern wollte konnte sich anschließen. Brigitte und Siggi verwöhnten die Gaumen mit gepökeltem Kasseler Braten, zweierlei Kartoffelsalat und verschiedenen Salaten.
Für den Nachmittagskaffee stellten fleißige Bäcker und Bäckerinnen fünf Kuchen auf die Kaffeetheke. Aber nicht nur für das leibliche Wohl wurde gesorgt. Wolfgang Ascherfeld vom Landesverband Bayern berichtete über die Fortbildungsmöglichkeiten der Wanderakademie.

Eine kompetente Persönlichkeit mit Hintergrund als langjähriger Landesjugendwart, Mitarbeiter in der Wanderakademie und Vorstand einer Ortsgruppe. Wir hingen einen Aufruf zu Kooperationsveranstaltungen mit anderen Vereinen mit den dazugehörigen Terminen auf, bei denen sich jede Ortsgruppe einbringen kann.
Nach diesem Treffen mit interessanten Gesprächen und Erfahrungsaustausch bedankten wir, das Präsidium, uns bei allen anwesenden mit den Geschenken und jeder trat seinen Heimweg an.

*Eure Waltraud*

HAUPTVEREIN

# Totengedenkfeier am Prellstein



Wie immer bedarf es viel Vorbereitung um unsere Totengedenkfeiern zu organisieren. Der Kranz, der Posaunenchor, die Lektorin und die Bergwacht sind nötig um der Feier den feierlichen Rahmen zu geben.

Ich besorgte den Kranz und die Bergwacht fuhr ihn mit ihrem Allradfahrzeug auf den Prellstein und befestigte ihn am Felsen. Dann eröffneten sie die Glühwein und Lebkuchenhütte in freudiger Erwartung hoffentlich vieler Wanderer. Nach und nach trafen die Gruppen ein und genossen das heiße Getränk und die süßen Lebkuchen.
Der Posaunenchor und die Lektorin fanden sich ebenfalls ein und so begann die Andacht mit Begrüßungsworten unseres Präsidenten Ulrich Reinwald. Die Lektorin Kerstin Bodendörfer fand bewegende Worte, Ulrich Reinwald verlas die Namen unserer verstorbenen Wanderfreunde und Wanderfreundinnen und der Posaunenchor rundete die feierliche Stimmung ab.

Etwa 50 Wanderer und Wanderinnen folgten dem Wortgottesdienst und waren voll des Lobes über die besinnliche Feier und die ebenfalls besinnlichen Worte der Lektorin. Anschließend wanderten wir zum Mittagessen im Gasthof „Zum Hirschen" und jede Gruppe trat individuell ihren Heimweg an. *Eure Waltraud*

HAUPTVEREIN

# Waldweihnacht am Hohenstein

Diesmal fand die Waldweihnacht an einem Sonntag statt. Fünfunddreißig Personen und drei Kinder besuchten unser Wanderheim zum Mittagessen. Brigitte und Siggi servierten diesmal hausgemachte Lasagne mit Salat. In der Zwischenzeit erwärmte Gerald und Jan Oehme den Glühwein, mit und ohne Alkohol, und Andrea Oehme managte gekonnt die Getränke und sorgte für den Kaffee am Nachmittag. Hierzu kamen viele Gäste und zum Glühwein, gegen eine Spende, schnabulierten sie, aus einem Sortiment von 14 selbstgebackenen Plätzchensorten.

Aber das war noch nicht alles. Auf dem Kuchenbuffet standen eine Birnentorte, ein Browniekuchen, ein Lebkuchenkuchen und ein Blätterteigbaum mit Mohn und Himbeermarmelade. Nun wurde es Zeit die Kerzenpyramide im Wald aufzustellen. Wie alle Jahre erledigte diesen Dienst Gerald und Jan. Um 16:30 Uhr stiegen wir mit Fackeln die Anhöhe hinauf.

Es war schon dunkel und die Pyramide warf einen feierlichen Glanz in die Runde. Unter den Anwesenden befand sich der erste Bürgermeister von Kirchensittenbach Herr Klaus Albrecht. Herr Pfarrer Georg Scharrer, seines Amtes zweiter Bürgermeister von Kirchensittenbach, hielt die Andacht und Herr Häberlein begleitete die Lieder mit dem Schifferklavier.

Was uns sehr freute, es kamen Bewohner von Hohenstein zu unserer Feierlichkeit im Wald. Der etatmäßige Weihnachtsmann war kurzfristig erkrankt und so schlüpfte Waltraud in seine Rolle. Sie beschenkte die Kinder und wir kehrten zum Wanderheim zurück.

Christian Ehli und K. Peix führten ihre Wanderer wieder nach Hause. Andrea betreute die Kasse und wir anderen räumten auf. Es war wieder eine rundum gelungene Feier aus Heiterkeit und Besinnlichkeit.

*Euer Siggi*

## HAUPTVEREIN

## AUS DEM FAV-ARCHIV … HEUTE VOR 100 JAHREN

Von Kurt Griesinger (FAV-Archiv)

**1926** Bei einem Blick in das Archiv des Fränkischen Albvereins stehen für die 1920er Jahre nur wenige Materialien zur Verfügung, die einzige Quelle ist in der Regel unsere Vereinszeitschrift. Da heute Künstliche Intelligenz in aller Munde ist, versuchte es der Verfasser für diesen Textbeitrag erst´mal mit einer Abfrage bei **ChatGPT**. Aber: auch die KI wies in der Antwort auf die knappen Daten hin, sie war zudem eher allgemeiner Art, wie nachstehende Zusammenfassung zeigt:

ChatGPT

*Der Fränkische Albverein war 1926 ein noch junger, aber bereits klar strukturierter Wander- und Heimatverein, der seinen Schwerpunkt auf Wegearbeit, Heimatpflege und das Erschließen der Fränkischen Alb legte. Seit seiner Gründung im Jahr 1914 hatte der Verein bis 1926 also bereits über ein Jahrzehnt Zeit, seine Strukturen zu festigen – trotz der schwierigen Jahre nach dem 1. Weltkriegs und den ersten entbehrungsreichen Jahren der Weimarer Republik.* ***Die verfügbaren historischen Quellen*** *sind jedoch knapp, doch aus den frühen Vereinsunterlagen lässt sich die Struktur gut rekonstruieren. Die genaue Zahl der Ortsgruppen 1926 und auch die Mitgliederzahlen sind nicht überliefert, der Verein war aber bereits regional verankert. Die Kernaufgaben waren klar definiert und ähnelten stark dem heutigen Profil. Frühe Publikationen und spätere Rückblicke ergeben insoweit ein klares Bild: · Der Verein war 1926 organisatorisch gefestigt,*

*· regional gut verankert,*

*· mit mehreren Ortsgruppen aktiv*

*· und verfolgte bereits die auch heute noch typischen Schwerpunkte: Wandern, Wege, Heimatpflege, Naturschutz. Diese Struktur ist durch die Satzung von 1915 und die späteren Vereinsunterlagen gut belegt.*

DIE FRÄNKISCHE ALB

Nr. 5/6 Mai/Juni 1926

**Das Windloch bei Vorra.**

Von Helmuth Cramer, Nürnberg.

Lage. Der tiefe Abgrund des Windloches in der Nähe von Vorra gehört zu den bekanntesten und häufig besuchten Höhlen der Frankenalb, fand aber trotzdem in der heimatlichen Literatur bisher nur flüchtige Erwähnung. Bei einem Ausflug von der Bahnstation Vorra in die links der Pegnitz gelegene Alblandschaft wird die Höhle in einer Stunde mühelos erreicht. Unweit davon steht auch die vielgenannte, als Naturdenkmal erklärte Gruppe der Schlangenfichten, die ebenfalls als oft besuchtes Wanderziel gelten darf. Der Einsturztrichter unserer Höhle öffnet sich im Gipfelhang des niederen Bergrückens „Lohhügel" unweit von Groß-Meinfeld (Höhe 510 der Karte 1:50 000). Ein blau bezeichneter Fußweg führt von Vorra über Meinfeld und Grünreuth nach Rinnenbrunn, dieser Weg kommt in unmittelbarer Nähe der Höhle vorbei.

Und so blättere ich für einen Rückblick halt wieder in den alten Ausgaben unserer Vereinszeitschrift *„Die Fränkische Alb"*. Sie erschien bis zum Jahrgang 1925 unter dem Titel *„Mitteilungen des Fränkischen Albvereins E.V."*. Erst 1926 kehrte die Schriftleitung wieder zum Titel *„Die Fränkische Alb"* zurück, nunmehr mit einem minimalistischen Titel-Logo. Die FA erschien zweimonatlich und behielt weiterhin das DIN A5-Format bei.

Im Jahr 1926 befand sich unsere Region in einer Stabilisierungsphase nach den schweren Krisenzeiten der Jahre 1923/24 mit hoher Inflation und politisch labiler Lage. Insbesondere die Einführung der Rentenmark, internationale Kredite und der Beitritt Deutschlands zum Völkerbund hatte die Lage beruhigt und für eine Normalisierung gesorgt. Die wirtschaftliche und soziale Situation der Bevölkerung in Mittelfranken im Jahr 1926 war insgesamt aber weiterhin angespannt.

Mitteilungen der Ortsgruppen

**Ortsgruppe Nürnberg**

Geschäftsstelle: Kl. Kupfer. Marienbergraben 5 – Tel. 1731

**Treffpunkt** jed. Freitag: Restaurant Mondschein, Ludwigstr. 59

26./27. Juni: Sonnwendfeier auf dem Hetzles

9. Juli: Vortragsabend Vereinszimmer Mondschein

11. Juli: Sommerfest an der Distelhütte

16. Juli: Vereinsabend Mondschein

24./25. Juli: Nachtwanderung Leopoldstein - Leyenfels

31. Juli: Besuch der Ortsgruppe Forchheim. Abfahrt um 1.22 Uhr nach Forchheim; Sonntagsfahrkarte

1. August: Forchheim ab 8 Uhr vormittags zur Langen Meile

**Ortsgruppe Fürth i. B.**

20. Juni: Gartenfest im Landheim Cadolzburg. Beginn 3 Uhr

26./27. Juni: Sonnwendfeier auf dem Hetzles, Abf. Fürth Hbf. 6.31 abends

18. Juli: Wanderung-Sugenheim-Nesselbach mit botanischer Führung. Führer: Herr Schmidt. Fürth ab 4.29 vormittags; Sonntagsfahrkarte

31. Juli: Wanderung nach Forchheim. Abfahrt Fürth mittags 1.59 Uhr. Gemeinschaftsessen im Hemmendorferkeller.

8. August: Wanderung mit dem Volksbildungsverein nach Salzburg. Geolog.-botan. Erläuterungen: Führung Apotheker Bauer. Fürth ab 4.29 vorm.

Für das Jahr 1926 sind in der FA in der Anschriftenliste neun Ortsgruppen aufgeführt. Neben den etablierten Ortsgruppen in **Nürnberg** und

## AUS DEM FAV-ARCHIV … HEUTE VOR 100 JAHREN

**Fürth** bestanden - weil sich der FAV in dieser Zeit als Wanderverband für das gesamte Gebiet des Frankenjura verstand - auch in **Bamberg** (gegründet Okt. 1919), **Ebensfeld** (gegründet im Sept. 1920), mit einem Ableger in **Weismain** (gegründet im April 1925), sowie in **Altdorf**, **Erlangen**, **Forchheim** und **Kadolzburg** (noch mit „K") weitere Ortsgruppen. Die OG Nürnberg und Fürth veröffentlichten ihre verschiedenen Vereinsaktivitäten regelmäßig in der Vereinszeitschrift, während von den anderen Ortsgruppen in den nächsten Jahren dann nur noch Mitteilungen der OG in Ebensfeld in der FA vermeldet sind. Es ist im Nachhinein allerdings unklar, ob die anderen OG lediglich davon abgesehen hatten, ihre Veranstaltungen in den „Mitteilungen" zu veröffentlichen.

Neuaufnahmen

2179 **Weber, Bernhard**, Eisenbahnbeamter, Nürnberg
2180 **Denner, Hans**, Staffelstein
2181 **Kropp, Georg**, Kaufmann, Ebensfeld
.....
2208 **Klauser, Ludwig**, Kaufmann, Fürth
2209 **Fuchs, Karl**, Lehrer, Cadolzburg
2210 **Pfeiffer, Emil**, Studienprofessor, Nürnberg

Erstmals gab es auch eine Wintersportabteilung im FAV, die - im Vorjahr gegründet - sich gleich mit drei Skikursen einbrachte, erst einmal aber nur als Trockenskikurse in der Nürnberger Sperberschule (*stand schon damals nicht genügend Schnee zur Verfügung?*).

Über die Mitgliederzahlen im Jahre 1926 stehen keine Nachweise bzw. Hinweise zur Verfügung. Auch die Berichte zu den jährlichen JHV schweigen sich darüber aus. Ein (*indirekter*) Hinweis kann allenfalls aus den regelmäßigen Meldungen über die Neuaufnahmen entnommen werden, denn alle Neuzugänge erhielten fortlaufende Mitgliedsnummern - beispielsweise sind lt. einer Übersicht in der FA-Ausgabe Mai/Juni 1926 den neuen Mitgliedern die Mitgliedsnummern 2179 - 2210 zugeordnet. Der Mitgliedsbeitrag für 1926 lag im Übrigen weiterhin bei 6 Mark (ggfs. zuzgl. Orts-gruppenzuschlag), der bereits bei der JHV am 5. Juli 1925 in Eichstätt beschlossen worden war .

Bereits 1925 hatte der FAV-Wegausschuss unter Federführung von Chr. Woesch die „Grundsätze für die Wegzeichnung" erstellt. Der FAV erreichte bei den in der Arbeitsgemeinschaft für Wandern und Heimatpflege in Nordbayern zusammengeschlossenen Vereinen und öffentlichen Trägern (zeitweise bis zu 60 Verbände!), dass diese ihre Wegemarkierungen nach den FAV-Grundsätzen ausrichteten, die im Wesentlichen unser Wanderwege-System bis heute prägen. Auch 1926 setzte der Wegausschuss des FAV die Markierung weiterer Wanderwege fort; damals wurde von „Wegzeichnung" gesprochen. Einige der 1926 markierten Wege sind noch heute vorhanden, u. a. der Wildmeistersteig Behringersdorf - Heroldsberg *(heute Weg 022 im FAV-Wegeverzeichnis und noch immer mit Blaupunkt markiert*)) oder der Reichswaldweg Valz-nerweiher - Altdorf (heute Weg-Nr. 080). Lobend wurde dann in der JHV vom 9. Mai 1926 erwähnt, dass "... der Wegausschuss trotz sehr beschränkter Mittel große Fortschritte verzeichnete." Bei der Festsetzung des Haushalts-Voranschlags wurde dem Wegausschuss deshalb auch ein Zuschuss von 300 Mark für seine Wegemarkierungen genehmigt.

Wie immer am Schluss und der Vollständigkeit halber die Namen der Vorstandschaft im Jahre 1926 - auch wenn diese Namen möglicherweise schon in Vergessenheit geraten sind:

1. Vorsitzender: Zahnarzt Dr. F. Linnert
1. Schriftführer: Verw.-Inspektor A. Sesselmann
Kassier: Kaufmann Ludwig Wiesmeier
Presseberichter: Fritz Stremel

2. Vorsitzender: Studienprofessor A. Martini
2. Schriftführer: Kaufmann Ferdinand Ruoff
Wegausschuß: Polizeikommissar C. Woesch
Schriftleitung: Verw.-Inspektor A. Sesselmann

Dazu wurden nicht weniger als 42 (!) Beiräte berufen.

## HAUPTVEREIN

### Wir bedanken uns bei unseren Spendern

**Spenden FAV-Bund 01.10. - 31.12.2025**

| Datum | Spender | Betrag |
|---|---|---|
| **Verein** | | |
| 02.12.2025 | Anton und Barbara Luber | 100,00 |
| 03.12.2025 | Dres. Ulrich u. Ulrike Walter | 100,00 |
| 22.12.2025 | Wolfgang Böhm | 30,00 |
| 23.12.2025 | Ralf Schumann u. Sabine Spardorf | 100,00 |
| 29.12.2025 | Dr. Stefan Popp | 100,00 |
| **Gesamt Verein** | | **430,00** |
| **Wegemeisterei** | | |
| 30.12.2025 | betterplace | 50,00 |
| **Gesamt Wegemeisterei** | | **50,00** |

| **Wanderheim** | | |
|---|---|---|
| 05.10.2025 | Spende Hüttenkasse | 7,00 |
| 04.11.2025 | LK Nürnberger Land Fassadenrenovierung | 100,00 |
| 05.11.2025 | anonym | 50,00 |
| 15.11.2025 | Spende Hüttenkasse | 138,00 |
| 19.12.2025 | Waltraud Bauer für Heizungsanlage | 1.000,00 |
| 30.12.2025 | betterplace | 193,00 |
| 22.12.2025 | Spende aus 24h Wanderung | 946,18 |
| **Gesamt Wanderheim** | | **2.434,18** |
| **Gesamt** | | **2.914,18** |

**Mitglieder werben! und beim FAV mitwandern!**


# WANDERURLAUB FÜR GRUPPEN & VEREINE

Augustus TOURS aktiv reisen

**UNSER SERVICE**

Individuelle Etappengestaltung & Terminwahl, wanderfreundliche Unterkünfte, Gepäcktransport, Halbpension, Gästeführer, Kulturprogramm und vieles mehr.

*Beliebte Wanderziele*

- Elbsandsteingebirge
- Harzer-Hexen-Stieg
- Sächsischer Weinwanderweg

**Auch individuell ab 1 Person buchbar!**

Tel. 0351 – 563 48 20 · aktiv@augustustours.de · **www.augustustours.de**

Grafik: www.freepik.com

> „In der Natur fühlen wir uns so wohl, weil sie kein Urteil über uns hat.
> Friedrich Nietzsche

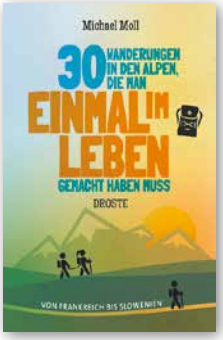
# Unser Gewinnspiel!

Kreuzworträtsel auf S. 43

Michael Moll

**30 Wanderungen in den Alpen, die man einmal im Leben gemacht haben muss**

Von Frankreich bis Slowenien




Die Alpen gelten als absolute Sehnsuchtsregion für Wanderer - und das zu Recht! Zugspitze, Eigernordwand, Montblanc und Großglockner lassen alle Outdoor-Herzen höherschlagen. Die besten 30 Touren führen auf sicheren Wegen durch das Gebirge und bieten die schönsten Ausblicke auf alle Highlights. Von der Rheinquelle zum einzigen Nationalpark der Schweiz, von Berchtesgaden in die Julischen Alpen und nach Südtirol: Mit jedem Höhenmeter steigt die Faszination!

**Droste Verlag**
**ISBN 9783770024094, 18,00 €**

## WIR VERLOSEN:

**2 x ein Buch: „30 Wanderungen in den Alpen, die man einmal im Leben gemacht haben muss" von Michael Moll. Senden Sie das „LÖSUNGSWORT AUS DEM KREUZWORTRÄTSEL VON SEITE 43" bis zum 31.03.2026 an verlosung@verlag-hopfner.de.**

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Ihre Daten werden ausschließlich zur Gewinnermittlung verwendet und nach der Ziehung vernichtet.

S R U Tram Bus

Ab in die Natur!

... mit deinem VGN-Ticket

Über 300 VGN-Freizeittipps:
vgn.de/freizeit
vgn_freizeit
vgn-verkehrsverbund

VGN
Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

## MOUNTAINBIKE-GRUPPE IM FRÄNKISCHEN ALBVEREIN

Nachfolgend möchten wir unser Programm für das Mountainbike-Jahr 2026 vorstellen.

Unsere Gruppe ist hauptsächlich in der Sommerzeit von Ende März bis Ende Oktober unterwegs. Im Anschluss an die Touren gehen wir ab und zu etwas essen oder trinken.

Im Winter gibt es zudem Stammtische oder andere Gemeinschaftsaktionen (z. B. Weihnachtmarkt). Gefahren wird bei uns mit Fullys (mit oder ohne „E"), aber auch mit Hardtails, jeder so, wie er gerne mag. Es gibt natürlich auch unterschiedliche Schwierigkeitsgrade der Runden, von sehr einfachen bis anspruchsvollen Runden. Dies kann hinsichtlich der technischen Anforderungen, aber auch bzgl. der Länge der Tour sein.

Die uns bekannten Touren führen unsere Guides. Die uns nicht geläufigen Touren führen wir unter Einsatz von Navi/GPS-Geräten durch. Unser Einsatzgebiet ist größtenteils der Großraum Nürnberg/Fürth/Erlangen/Schwabach. Mittlerweile haben wir für fast jedes Gebiet Guides, die sich dort auskennen. Zusätzlich zu den Touren unter der Woche führen wir jedes Jahr auch mehrere Tages- oder Mehrtagestouren in den deutschen Mittelgebirgen oder sogar in den Alpen durch.

Wir denken, dass wir wieder ein schönes Programm zusammengestellt haben. Da sollte für jeden etwas dabei sein. Die Highlights im kommenden Jahr werden die Mehrtagestouren in die Eifel und der Jurasteig sein.

**Tourenplanung für das Jahr 2026 wie folgt …**

Über alle Termine informieren wir aktuell und zeitnah über unsere Whatsapp-Gruppe (bzw. Mailverteiler). Radfahren macht nicht nur Spaß, sondern ist es ist auch gesund und gut für die Umwelt. Aus diesem Grund ist das Interesse, in der Gruppe mit dem Mountainbike unterwegs zu sein, in den vergangenen Jahren sehr gestiegen. Neue Radler sind immer herzlich willkommen. Gerne könnt ihr jederzeit mal „reinschnuppern". Technische Grundkenntnisse sollten jedoch vorhanden sein.
Wer über alle Termine aktuell informiert werden möchte, kann gerne in den Whatsapp-Verteiler aufgenommen werden. Bei Interesse einfach kurz melden.

Wir freuen uns auf eine tolle neue Saison im Jahr 2026, euer

Stefan, Andreas, Bernhard und Markus

**Kontaktdaten:**
Mountainbikegruppe im Fränkischen Albverein
Stefan Freudhöfer Email: MTB-Nuernberg@web.de
Tel. 01 57-57 9 57 605

**www.fraenkischer-albverein.de/verein/die-gruppen/mountainbike-gruppe**

**Kontaktdaten:**
**Mountainbikegruppe im Fränkischen Albverein**
**Stefan Freudhöfer**
**E-mail: MTB-Nuernberg@web.de**
**Tel. 0157-57 9 57 605**
**www.fraenkischer-albverein.de/verein/die-gruppen/mountainbike-gruppe**

## MOUNTAINBIKE-GRUPPE IM FRÄNKISCHEN ALBVEREIN

**Tourenplanung für das Jahr 2026**

### MÄRZ

Dienstag, 24.03. Hainbergrunde 17 Uhr (SF)

### APRIL

April (ab hier alles 18 Uhr)
Mittwoch, 01.04. Zwieseltalrunde (BF)
Dienstag, 07.04. Katzwang/Limbach Runde (ME)
Mittwoch, 15.04. Erlangen Ratsberg/Marloffstein (AF)
Dienstag, 21.04. Heidenberg/Aurachtrails (MR)
Sonntag, 26.04. UrTrails Altmühltal (SF)
Mittwoch, 29.04. Altdorf Trails (TW)

### MAI

Mittwoch, 06.05. Schmausenbuck/Tiergarten (BK)
09. – 12.05. Eifel (Anreise am 08. nach Absprache)
Dienstag, 19.05. Steinbrüchla (BF)
Mittwoch, 27.05. Moritzberg (MS)
Sonntag, 31.05. Franken Tour NEA (AF)

### JUNI

Dienstag, 02.06. Zwieseltalrunde (SF)
Mittwoch, 10.06. Aurachtrails (RR)
Dienstag, 16.06. Dillberg bei Cadolzburg (AF)
Mittwoch, 24.06. Fürther Stadtwald (SF)

### JULI

Mittwoch, 01.07. Fochheim Kellerwald/YT-Trail (AF)
Sonntag, 05.07. Trailrunde östlich von Forchheim (BF)
Dienstag, 07.07. Steinbrüchla (BF)
Mittwoch, 15.07. Erlenstegen/Kalchreuth (BK)
Dienstag, 21.07. Zwieseltalrunde (BF)
Mittwoch, 29.07. Steinbrüchle (BF)

### AUGUST

Sonntag, 02.08. Tour bei Etzelwang (CG)
Dienstag, 04.08. Heidenberg/Aurachtrails (AF)
Mittwoch, 12.08. Forchheim Kellerwald/YT-Trail (AF)
Dienstag, 18.08. Hainbergrunde (SF)
Mittwoch, 26.08. Fürther Stadtwald (SFH)

### SEPTEMBER

Dienstag, 01.09. Schmausenbuck/Tiergarten (SFH)
Sonntag, 06.09. Obernzenner See Tour (AF)
Mittwoch, 09.09. Altdorf Trails (TW)
Dienstag, 15.09. Katzwang/Limbach Runde (ME)
15. – 19.09. Jurasteigtour (AF)
Mittwoch, 23.09. Moritzberg (MS)
Dienstag, 29.09. Erlangen Ratsberg/Marloffstein (AF)

### OKTOBER

Mittwoch, 07.10. Dillberg bei Cadolzburg (AF)
Dienstag, 13.10. Zwieseltalrunde (BF)
Mittwoch, 21.10. Katzwang/Limbach Runde (SF)
Dienstag, 27.10. Hainberg (SF)

(Änderungen vorbehaltlich)

Tourenguides:
AF (Andreas), BF (Bernhard), BK (Bertram), MR (Markus), MS (Mario), SF (Stefan), TW (Thomas), ME (Michael), CG (Christian), RR (Roman)

**Kontakt/Ansprechpartner:**
**Stefan Freudhöfer Tel. 0157 57 9 57 605**
**Email: MTB-Nuernberg@web.de**

## NORDIC WALKING IM FRÄNKISCHEN ALBVEREIN BUND E. V.

### Powersport mit Stöcken – Nordic Walking fördert die Gesundheit

**Nordic Walking ist ein ideales Ganzkörpertraining. Sportlich flott und dabei nicht zu anstrengend für Körper, Geist, Gelenke und Muskulatur. Schonend trainiert man Bänder, Muskeln und Ihr Herz-Kreislaufsystem. Dynamik, die der Körper genießt. Kondition und Ausdauer, ohne sich dabei allzu sehr anzustrengen. Also nichts wie los zum Nordic Walking mit der Ortsgruppe Fürth!**
Jeden Montag (Januar bis Dezember) um 9.00 Uhr treffen wir uns – bis zu zehn Lauffreudige – an der Bushaltestelle Eschenau (Bushaltestelle Bus 178).
Die Walkingrunde beträgt je nach Wetter 6,3 bis 6,8 km und verläuft im Stadtwald. Diese 90 Minuten vergehen durch gemeinsame Gespräche und Gedankenaustausch wie im Flug. Unterwegs begegnen wir häufig etlichen Gleichgesinnten, ob Jogger, Walker, Hunde-Gassi-Geher oder aber auch die Waldkindergruppe „Moosmäuse", die – ebenso wie wir – bei Wind und Wetter die Natur erleben und genießen möchten. Wir freuen uns allesamt schon auf jeden Montag, um mit einer sportlichen Einlage in die neue Woche zu starten. Neuzugänge mit Vorkenntnissen sind herzlich willkommen.
**Ansprechpartnerin Irene Götz (0911-72 17 01)**

### FARBLEGENDE GRUPPEN & WICHTIGE HINWEISE

- **Moritzberg**
- **Dinkelsbühl**
- **Nürnberg**
- **Hauptverein**
- **FAV Hersbruck**
- **FAV Schnaittachtal**
- **FAV Schwabach**
- **OG Erlangen**
- **OG Fürth**
- **OG Reichelsdorf-Mühlhof**
- **MTB Gruppe**

**Liebe Wanderfreunde,**
**bitte beachten Sie folgende Hinweise:**

**Jeder ist für das Lösen seiner Fahrkarte selbst verantwortlich. Teilnahme erfolgt stets auf eigene Gefahr. Wir empfehlen Ihnen einen Fahrradhelm zu unseren Radtouren zu tragen und beim Wandern festes Schuhwerk mit Profilsohle. Denken Sie auch an genügend Getränk und einen Regenschutz. Besuchen Sie auch unsere anderen FAV-Gruppen bei ihren Veranstaltungen, und bitte geben Sie dem jeweiligen Wanderführer Bescheid, dass beim Termin dann nichts schiefläuft. Besten Dank!**
**http://www.fraenkischer-albverein.de/wanderprogramm**
**Nur mit telefonischer Anmeldung beim Wanderführer.**
**Bitte stets vorher kurz nachhaken, ob und wie der jeweilige Termin stattfindet. — Bleiben Sie gesund!—**

# WANDERPLAN
# vom 01. April bis 30. Juni 2026

## MITTWOCH 01. APRIL 2026

**OG REICH: KW-Wanderziel nach Absprache**
**TP:** 10:30 Uhr Bf. Reichelsdorf, Waldstromerstr. 70
WF: Rudi Lutz (Anmelden über WhatsApp-Gruppe oder Mobil 0172-8656355)

## DONNERSTAG 02. APRIL 2026

**OG FÜ: Von Rückersdorf nach Lauf durch die Bitterbachschlucht. KW:** Rückersdorf – Steinberg – Bitterbachschlucht – Lauf, **TT+3/4 oder D-Ticket**
**TP:** (08:40 Uhr) Fürth Hbf. Abf. (08:50 Uhr) S1 Gl.21 Ri. Nbg. umst. in Nbg. Abf. (09:08 Uhr) RB30, Gl.17, Ank. (09:23 Uhr) Rückersdorf, Gz. 2,5 Std., 8,5 km l.u.s.G. WF: Frank Gläser, Tel.: 01797629139. Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme bei den Wanderführern melden.

## SAMSTAG 04. APRIL 2026

**NBG: Entlang des schönen Bieberttals - Etappe 3. TW** Ammerndorf – Oberasbach – **Zirndorf**. **TTplus 4 o. DT**, l.G., Gz. ca. 3,5,h/11km
**TP1:** 07:45 Uhr Nbg. Hbf. U 3 (Abf. 08:03 Uhr U3 Richtung Großreuth bei Schweinau)
**TP2:** 08:00 Uhr Nbg. Rothenburgstr. Bus Bstg. 7 (Abf. 08:17 Uhr Bus 113 Richtung Unternbibert Alte Schule)
WF: Roland Beck erwartet die Gruppe Bstg. 3 (U3) und im Nbg. Rothenburgstr. Bus Bstg. 7 Anmeldung bis 28.03. roland.mcbeck@gmx.de oder WhatsApp Gruppe FAV Nürnberg. Gäste und Neueinsteiger herzlich willkommen!!! Endeinkehr in Zirndorf.

## MITTWOCH 08. APRIL 2026

**FAV HERS: bv Vereinsabend, FAV Hersbruck**
Gasthaus Bella Vista 18:30 Uhr

## DONNERSTAG 09. APRIL 2026

**FAV SC: Die Mühlen an der Roth**
**TW:** Zell – Unterrödel – **Fuchsmühle** – Hofstetten - Hilpoltstein. l.s.G. Gz. 3,5 Std/10 km. (**TT plus 6**).
**TP:** 09:30 Uhr Bahnhof Schwabach, Abf. S2 um 09:50 Uhr, Umst. Roth, RB 61 Abf. 10:05, Bus 611 ab Hilpoltstein Abf. 10:23, Ank. Zell. 10:35 Uhr.
WF: Lisa/Roland Rikirsch, Anmeldung bis 07.04. Tel. 09122 72261.

## SAMSTAG 11. APRIL 2026

**OG REICH: TW – Stadtführung Forchheim 90 Min – EK „Stadtlokal"** Anmeldung für Stadtführung bis 25 Personen. Am Nachmittag bei Lust und Laune ab ins Pfalzmuseum.
**TP1:** Bf. Reichelsdorf (Abf. 9:38 Uhr S-Bahn Gl.2)
**TP2:** 10:30 Uhr Bf Forchheim
WF: Gudrun Paul (Anmeldung über WhatsApp-Gruppe oder Tel. 0151 58128099)

**OG FÜ: Durch den Thanngraben. TW:** Moosbach - **Altenthann** – Tanngraben – Rummelsberg – Ochenbruck. **TT+4 oder D-Ticket**
**TP:** (09:00 Uhr) Fürth Hbf. Abf. (09:13 Uhr) S6, umst. in Nbg. (09:34 Uhr) S2, Ank. Moosbach (09:52 Uhr).
GZ: ca. 3,5 Std. 12 km l.u.s.G.
WF: Julia Havlik u. Karl Goepfert (0911-7593683 o. 0911-7419289). Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme bei den Wanderführern melden.

**FAV HERS: TW: Zum Ausbuttern auf den Hohenstein,** Vorra – Gottesfinger – **Hohenstein** – Treuf – Rupprechtstegen, l.u.s.G.,4,5h/13,4km.
**TP:** 8:40 HEB-Bhf-re. Bus EV Abf. 8:46 (Abf.8:08 Nbg. Hbf.)
WF: P. Layritz (Anmeldung bis Mo. 06.04./0151-11512153). Zusätzlich bitte wegen dem Essen bei Inge 09151-8300735 anmelden.

## SONNTAG 12. APRIL 2026

**FAV SC: Der Steiner Rundweg - TW:** Holzheim - Nemsdorf - Oberweihersbuch - Deutenbach - Holzheim. l.u.s.G., ca. 4 - 5 Std/20 km. Mehrere Abbruchmöglichkeiten Einkehr Oberweihersbuch oder Stein **TP:** 8:53 Uhr an der Bushaltestelle Holzheim, Mühlhof. Rucksackverpflegung, eventuell Schlusseinkehr WF: Anja Kress, Anmeldung bis 3 Tage vorher 0159 0215 3478

**NBG: Am Rand der Fränkischen Schweiz.**
**TW** Pretzfeld – **Drosendorf** – Eggolsheim. **TTplus 10 o. DT**, l.u.s.G., Gz. ca. 4h/15km
**TP:** 08:25 Uhr Nbg. Hbf. (Abf. 08:40 Uhr, RB14, Gl. 4) umst. Forchheim (Abf. 09:07 Uhr, RE22, Gl. 8)
WF: Siegfried Bauer, erwartet die Gruppe auf Gl. 4 Nbg. Hbf. Anmeldung bis 07.04. Tel. 0911/454290

## MITTWOCH 15. APRIL 2026

**OG FÜ: Besondere Veranstaltung:** Vorstellung der Wanderreise 2026. Beginn: ab 18:00 Uhr.
**TP:** Gaststätte „Auf der Tulpe" Tulpenweg 60, 90768 Fürth-Burgfarrnbach Gäste sind herzlich willkommen.

## DONNERSTAG 16. APRIL 2026

**OG REICH: TW-Wanderziel nach Absprache**
**TP:** 10:30 Uhr Bf. Reichelsdorf, Waldstromerstr. 70
WF: Gudrun Paul (Anmeldung über Whats-App-Gruppe oder Tel. 0151 58128099)

**FAV SC: Im Spalter Seenland - TW:** Parkplatz Kornhaus Spalt – Großweingarten – Ottmannsberg – Enderndorf – Hagsbronn – Parkplatz Kornhaus Spalt. Vom Historischen Kornhaus in Spalt (heute Hopfen- und Biermuseum) geht es durch ein Waldgebiet auf die Höhe nach Großweingarten, dem Kirschendorf. Großweingarten verlassen wir südlich auf dem Wanderweg „Brombachsee 30" (später 31) in Richtung Ottmannsberg.
Von dort geht es weiter nach Enderndorf, wo wir bereits einen tollen Blick auf den Brombachsee haben. In Enderndorf wechseln wir auf den Wanderweg „Brombachsee 16". Vorbei am Aussichtspunkt „Zwei Stühle" mit einem großartigen Seeblick erreichen wir Hagsbronn, wo wir uns im Gasthof „Zur frischen Quelle" stärken können. Nach unserer Einkehr führt der Weg wieder hinunter bis zum Ausgangspunkt in Spalt.
**TP:** Schwabach Bf. 8:45 Uhr wegen Fahrgemeinschaften zum Parkplatz Kornhaus Spalt (ca. 30 min, über die B466); l. u. s. G., Gz. ca. 4,5 Std/13 km. Wanderstöcke empfohlen. WF: Gerd Wöhl, Anmeldung bis 12.04.26, Tel.: 0160/6009382.

## SAMSTAG 18. APRIL 2026

**OG FÜ: Zur Kirschblüte nach Kalchreuth.**
**KW:** Kalchreuth - Jungfernsitz - tropfender Felsen - **Kalchreuth-Sportgaststätte** - Kalchreuth, **TT+4 oder D-Ticket**
**TP:** (08:30 Uhr) Fürth Hbf. Abf. (08:43 Uhr) U1 umst. Plärrer in U2 Ri. Nbg-Nordost, Abf. (09:30 Uhr)
Ank. (09:45 Uhr) Kalchreuth, GZ: 3,5 Std., ca. 9 km, l.G
WF: Hildegard Wunderling, Tel.: 0911/9790987 oder am Tag der Wanderung Tel.: 0173/5946532
Bitte zwei Tag vor der Wanderung Teilnahme bei dem WF anmelden.

**FAV HERS: KW: Zur Eröffnung des Schwabachtal Wanderwegs.** Katzwang – **Schwabach**. L.G., 2,5h/7,5km. **TP1:** 9:50 HEB-Bf-re. **TP2:** 10:20 Nbg.Hbf.Gleis 1 Abf. S2 10:30 Uhr. WF: P. Layritz (Anmeldung bis Di.14.04./0151-11512153)

**FAV SC: Eröffnung des neuen „Schwabachtal Wanderweges" zusammen mit dem Oberbürgermeister von Schwabach, Herrn Reiß**
Wir wandern von Katzwang bis zum Marktplatz in Schwabach, danach gemeinsame Einkehr im Gasthaus Stern 13:00 Uhr. l.G. GZ. ca. 2,5 Std/7,5 km. **TP1:** 09:50 Uhr Bahnhof Schwabach, Abf. 10:09 Uhr S2, Ank. Katzwang 10:13 Uhr **TP2:** Bahnhof Katzwang um 10:13 Uhr, Achtung: Neue Abfahrtszeiten!! WF: Erik Schmauser. Anmeldung bis 30.03.2026 unter 0176 87983280 oder presse@fav-schwabach.de

**NBG: Zur Kirschblütenzählung rund um das Trubachtal – unter Vorbehalt.**
**TW** Thuisbrunn - Hundsboden - **Hetzelsdorf** – Kirchehrenbach. **TTplus 10 o. DT**, l.u.s.G., Gz. ca. 5h/16,5km
**TP:** 8:20 Uhr Nbg. Nordostbahnhof (Abf. 08:30 Uhr)
WF: Jürgen Lange-Tropper 01523 1767131 j.lange-tropper@web.de Anmeldung bis 15.04.

**NBG: Infostand in Röthenbach Center** bei Seniorentag von 10:00 - 15:00 Uhr.
Kommt doch vorbei.

## SONNTAG 19. APRIL 2026

**FAV SCHNAI: TW Feucht – Jägersee – Drei-Schlösser-Rundweg mit Führung**
Bitte mitteilen, ob nach der Führung noch mit zum Mittagessen gegangen wird! Nach dem Essen besteht die Möglichkeit, das Hermann-Oberth-Raumfahrtmuseum zu besichtigen.
l.u.s.G., Gz., ca. 3h/6km + gut 1 km Rundweg mit (E)
**TP:** 09:30 Uhr Bf. Feucht (nach Ankunft S2 um 9:28 Uhr aus Richtung Nürnberg)
WF: Michael Kothe, Anmeldung bis Dienstag 14.04. bei michael_kothe@freenet.de oder 0172/1099184. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. **Gastwanderer sind herzlich willkommen!**

## DIENSTAG 21. APRIL 2026

**OG REICH: Vereinsnachmittag**
**TP:** 15:30 Uhr Sportgaststätte SV Reichelsdorf, Schlössleinsgasse 9

## DONNERSTAG 23. APRIL 2026

**NBG: Im Wiesengrund zur „Gaggalas Quelle". TW** St. Johannis - Wiesengrund – „Gaggalas Quelle" – **Fürth Stadtpark** – Billinganlage. **2x A Ticket**, l.G., Gz. ca. 3h/10km
**TP:** 10:00 Uhr Nbg. Hbf. Infopoint (Abf. 10:12, U1)
WF: Siegfried Bauer, Anmeldung bis 20.04. Tel. 0911/454290

## SAMSTAG 25. APRIL 2026

**OG REICH: TW - Zur Kirschblüte im Spalter Land nach Hagsbronn – EK „Zur frischen Quelle"** Anfahrt mit Auto / ca. 10 km / l.G.
**TP1:** 9:00 Uhr Bf Reichelsdorf, Waldstromerstr. 70 – Mitfahrer 7,00 €. **TP2:** 9:45 Uhr Parkplatz bei der Schnittlinger Eiche rechts beim Spielplatz. WF: Rudi Lutz (Anmeldung unter über WhatsApp-Gruppe oder Tel. 0172 8656355)

**www.fraenkischer-albverein.de**

**NBG: Sanfte Hügel mit viel Aussicht im Windsheimer Becken – unter Vorbehalt.**
**TW** Dottenheim - **Ipsheim** – Bad Windsheim. **TTplus 10 o. DT**, l.G., Gz. ca. 4,5h/16km
**TP:** 8:50 Uhr Nbg. Hbf. Mh. (Abf. 09:05 Uhr) WF: Jürgen Lange-Tropper 01523 1767131 j.lange-tropper@web.de Anmeldung bis 22.04.

**NBG: Sportliche FAV-Nordbayerndurchquerung von Schirnding nach Aschaffenburg. 8. Etappe. TW** Expedition durch den Gottesgarten. Lichtenfels – Sulligknöcklein – Küpser Linde – Ansberg – Zapfendorf. **TTplus 10 o. DT**, l.u.s.G., Gz. ca. 6,5 h/31km (760 m bergauf, 780 m bergab)
**TP:** 07:30 Uhr Nbg Hbf. (Abf. 07:40 Uhr, RE14, Gleis 4). WF: Christian Ehli, anmelden bis 23.04.: fav-sportwanderung@web.de, Rucksackverpflegung.
Neueinsteiger und Gäste sind herzlich willkommen! Ausführliche Infos nach Anmeldung per E-Mail.

## SONNTAG 26. APRIL 2026

**FAV HERS: TW: „Wallerberg-Rundweg, 2. Tagestour auf den Waldstein**. Alfeld – Waller – **Lieritzhofen** – Wörleinshof – Alfeld, l.u.s.G., 5h/14km. **TP1:** 9:30 HEB-Bf-li.(Abf.8:41 Nbg.Hbf. S1) **TP2:** 10:00 Wanderparkplatz Rinntal in Alfeld. Fahrgemeinschaften in Eigeninitiative bilden. WF: K. Hirschmann (Anmeldung bis Mi.22.04./09151-3433)

**FAV SC: Urdonautal, TW:** Dollnstein – Wellheim – Aicha – Dollnstein (BT od. DT, auch mögl.: TT plus 10 zuzügl. Einzelfahrt Solnhofen – Dollnstein) l. u. s. G., Gz 4,5h/18 km
**TP:** Schwabach-Bahnhof 08:30 Uhr, Abf. RB 08:48 Uhr nach Treuchtlingen, Umstieg 09:35 Uhr nach Dollnstein. WF: Ralf Bresa steigt in Treuchtlingen zu. (Anmelden 0152-33820844)

## DIENSTAG 28. APRIL 2026

**FAV SC: Wandertrefftermin für „Wander-Interessierte"** um 18:00 Uhr im Gasthaus „Hosagärtla", Schwabach, Kleingartenanlage „Auf der Reit", erreichbar über Dr.-Haas-Straße und Roßtaler Straße oder Abenberger Straße und Roßtaler Straße. Gäste sind willkommen.
Bitte informiere dich! (WhatsApp, Website, Newsletter).

## DONNERSTAG 30. APRIL 2026

**OG REICH: Wanderziel nach Absprache**
**TP:** 10:30 Uhr Bf. Reichelsdorf, Waldstromerstr. 70
WF: Rudi Lutz (Anmelden über WhatsApp-Gruppe oder Mobil 0172-8656355)

**OG FÜ: Der kleine Steiner Rundweg**
**KW:** Oberweihersbuch Zur Linde - Gutzberg - Bertelsdorf - Klingengraben - Gerasmühle - **Stein**
**Ticket A oder D-Ticket**
**TP:** Fürth Hbf (8:45 Uhr) Abf. (9:04 Uhr) RB12 Gl 6 nach Nbg, umsteigen Gl 22 mit S4 nach UAS, umsteigen in Bus 154 - Ankunft. Oberweihersbuch Zur Linde (9:40 Uhr) GZ: 3 Std. ca. 9 km l.G.
WF: Hildegard Wunderling 0911/9790987 oder am Tag der Wanderung 0173/5946532. Bitte einen Tag vor der Wanderung Teilnahme beim WF anmelden.

**FAV SC: TW: In und um Schwabach** l.G. Gz. ca. 3h/10km mit Einkehr **TP:** 10:30 Uhr Schwabach Bhf. Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte auf der Homepage www.fav-schwabach.de überprüfen ob Änderungen vorliegen! WF: Sieglinde oder Vertretung

## SAMSTAG 02. MAI 2026

**NBG: Entlang des schönen Bieberttals–Etappe 4. TW** Zirndorf – Altenberg – Gebersdorf - **Stein. 2x A Ticket o. TTplus 4 o. DT**, Gz. ca. 2,5,h/8km
**TP1:** 07:45 Uhr Nbg. Hbf. U3 Bstg. (Abf. 08:03 Uhr U3 Richtung Großreuth bei Schweinau)
**TP2:** 08:00 Uhr Nbg. Rothenburgstr Bus Bstg. 7 (Abf. 08:17 Uhr Bus 113 Richtung Unternbibert Alte Schule)
WF: Roland Beck erwartet die Gruppe U3 Bstg. 3 und im Nbg. Rothenburgstr. Bus Bstg. 7 Anmeldung bis 25.04. roland.mcbeck@gmx.de oder WhatsApp Gruppe FAV Nürnberg. Gäste und Neueinsteiger herzlich willkommen!!!, Endeinkehr in Stein.

## SONNTAG 03. MAI 2026

**HAUPTVEREIN: Geschichtswanderung 1 zum Heimaterlebnistag**. In Kooperation mit der Altnürnberger Landschaft e.V. **TW** Förrenbach -Thalheim – See – Pollanden. **TTplus 10 o. DT**, l.u.s.G., Gz. ca. 4h/14km
**TP:** Autoanfahrt: 09:45 Uhr Förrenbach, Bus Hast. Thalheimer Straße. Mit dem Zug: Nbg. Hbf. (Abf. 08:40 Uhr, RE 40, Gl. 20) umst. Hersbruck r.d.Peg. (Abf. 09:00 Uhr, Bus 334) Ankunft in Förrenbach Bus Hast. Thalheimer Straße 09:41 Uhr.
WF: Robert Giersch erwartet die Gruppe Bus Hast. Thalheimer Straße, Anmeldung bis 30.04. Tel. 09158/928480, Mobil 01716286284

## DONNERSTAG 07. MAI 2026

**OG FÜ: Hersbruck - Kalorienweg**
**KW:** Hersbruck – fränkischer Gebirgsweg – Kalorienweg – **Hersbruck**. **TT+6 oder D-Ticket**
**TP:** (08:40 Uhr) Fürth-Hbf. Abf. (08:50 Uhr), S1, Gl.21, umstg. In Nürnberg, Abf. (09:08 Uhr) RB30, Gl.17, Ank. (09:39 Uhr) in Hersbruck r.d.Pegnitz.
Gz.: ca. 2,5 Std., ca. 8,5 km, l.u.s.G.
WF: Frank Gläser Tel.: 01797629139. Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme beim WF anmelden.

**FAV SC: E-Bike Tour Rund um Schwabach mit Einkehr**. Radwanderung ca. 50 km, leichte Steigungen, teilweise Schotterwege, mit Einkehr. **TP:** 10:00 Uhr Parkplatz „Parkbad Schwabach", Kreisverkehr Angerstr./Lindenstr.
Tour entfällt bei Regen. Routenverlauf wird per WhatsApp und Homepage mitgeteilt. WF: Walter Müller, Anmeldung: 0176 87983280 oder presse@fav-schwabach.de

## FREITAG 08. MAI 2026

**FAV HERS: KW: Auf dem Bienenweg zum Bienenhaus.** HEB-Bhf.li. - Bienenweg – **Bienenhaus Einkehr und Info** – Ellenbach – HEB-Bhf.li. L.G. 2h/6km. **TP:** 12:50 HEB-Bf-li.(Abf.12:21Nbg.Hbf. S1) WF: I. Bauer. (Anmeldung bis Di.05.05./09151-8300735 oder Whats-App.)

## SAMSTAG 09. MAI 2026

**OG REICH: TW Rundwanderung Reichelsdorf- Katzwang - EK „Gasthaus Schmidt"** ca. 10 km / l.G. **TP:** 10:00 Uhr Bf Reichelsdorf. WF: Walter Thiem (Anmeldung über WhatsApp-Gruppe oder Tel. 0911 635645)

**www.fraenkischer-albverein.de**

**NBG: Zur nördlichsten Aussichtskanzel der Fränkischen Schweiz. TW** Köttel - Kaspauer - Kordigast - Aussicht – Weismain. **TTplus 10 o. DT, l.u.s.G.**, Gz. ca. 4h/14,5km
**TP:** 7:30 Uhr Nbg. Hbf. Mh. (Abf. 07:40 Uhr) WF: Jürgen Lange-Tropper 01523 1767131 j.lange-tropper@web.de Anmeldung bis 06.05.

**NBG: Zur nördlichsten Aussichtskanzel der Fränkischen Schweiz. TW** Köttel - Kaspauer - **Kordigast** - Aussicht – Weismain. **TTplus 10 o. DT**, l.u.s.G., Gz. ca. 4h/14,5km
**TP:** 7:30 Uhr Nbg. Hbf. Mh. (Abf. 07:40 Uhr) WF: Jürgen Lange-Tropper 01523 1767131 j.lange-tropper@web.de Anmeldung bis 06.05.

## SONNTAG 10. MAI 2026

**HAUPTVEREIN: Erlangen-Dechsendorf: Wanderung auf den Wanderwegen des Heimat- und Verkehrsvereins Dechsendorf.** Rundwanderung auf dem Weg 2
Verlauf: Dechsendorfer Weiher – Main-Donau-Kanal – Alterlangen – Dechsendorf – Dechsendorfer Weiher 10 km / Gehzeit ca. 2,5 h, leichtes Gelände. Anreise individuell, Treffpunkt Bus-Endhaltestelle 283 „Dechsendorfer Weiher" um 14:00 Uhr. Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr am Dechsendorfer Weiher möglich.
WF: Jan Gross, Kontakt 0176 45 712 718, Anmeldung ist nicht erforderlich, jeder ist willkommen.

## MITTWOCH 13. MAI 2026

**FAV HERS: bv Vereinsabend, FAV Hersbruck**
Gasthaus Bella Vista 18:30 Uhr

## MI. 13. MAI - SO. 07. JUNI 2026

**FAV SC: Mehrtageswanderung: Der Westweg** Schwarzwald von Pforzheim nach Basel.
Von Mittwoch den 13.05. bis Sonntag den 07.06.26 habe ich vor, den Westweg zu führen. Der Start ist in Pforzheim Hbf. am 13.05.2026 um 10:01 (RE1 von Stuttgart, hier umsteigen, RE90 von Nürnberg Abfahrt 6:37 Uhr).
Die erste Übernachtung ist im Wanderheim am Schlossberg in Neuenbürg geplant. 13 km, 300 hm.
Am Donnerstag den 14.05.2026 (Christi Himmelfahrt) am Vormittag Schlossbesichtigung und Wanderung nach Dobel. 14 km, 450 hm. In Dobel übernachten wir in der Karl-Bäuerle-Hütte des Schwarzwaldvereins.
Am Freitag geht es dann weiter nach Kaltenbronn, wo wir im Hotel Sarbacher übernachten. 13 km, 400 hm. Der Weiterweg geht über Forbach, Badener Höhe, Mummelsee, Schliffkopf, Alexanderschanze, Harkhof, Brandenkopf, Hausach, Farrenkopf, Huberfelsen (die Mitte des Westweges), Wilhelmshöhe, Blindensee, Donauquelle, Brend, Kalte Herberge, Weißtannenhöhe, Titisee, Feldberg, Notschrei, Belchen, Blauen, Kandern und Lörrach nach Basel wo wir um den 07.06.2026 ankommen werden.
Ich bin den gesamten Westweg im Juni/Juli 2025 vorgewandert und habe mir viele Gasthäuser/Hotels angesehen. Die gesamte Strecke von Pforzheim bis Basel ist gut 300 km bei 8000 hm. Da ich 25 Tage einplane, ist auch der eine oder andere Ruhetag drin. Die ersten 3 Übernachtungen werde ich fest buchen, danach sind wir flexibel. Bitte so bald wie möglich anmelden, doch spätestens bis 01.04.2026.

WF: Roland Stierand (+4915737860731).

## DONNERSTAG 14. MAI 2026

**OG REICH: Tag des Wanderns – Deutscher Wander-Verband S-Bahn** Limbach – Schaftnach – Limbach - EK „Gasthof Döllinger" ca. 7 km / l.G.
**TP:** 10:30 h S-Bahn Parkplatz Limbach
WF: Rudi Lutz (Anmeldung unter über WhatsApp-Gruppe oder Tel. 0172 8656355)

**NBG: Tag des Wanderns - Zur Brotzeit ins „Baumhaus". TW** Emskirchen - **Rennhofen** – Neustadt a.d. Aisch. T**Tplus 10 o. DT**, l.u.s.G., Gz. ca. 3,5h/14km
**TP:** 08:50 Uhr Nbg. Hbf. Infopoint (Abf. 09:05 Uhr, RE10, Gl.18). WF: Siegfried Bauer, Anmeldung bis 11.05. Tel. 0911/454290

**Mitglieder werben!**
**... und beim FAV mitwandern!**

## FREITAG 15. MAI 2026

**FAV HERS: RW: Stadtradeln 2026 - Radwanderung auf dem Hopfenradweg.** Hersbruck – Speikern – Schnaittach – Hüttenbach – Herpersdorf – **Lauf-Neunhof** – Simonshofen – Neunkirchen a.S. - Hersbruck, l.u.s.G.,4-5h/50-60 km. **TP:** 10:30 Parkplatz gegenüber der Norma. WF: S.u.F. Niemeyer (Anmeldung bis Mo.11.05./0171-4193971) **Max. 10 Radler, Helmpflicht!**

## SAMSTAG 16. MAI 2026

**OG FÜ: Im Rangau**
**KW:** Weinzierlein - Pleikersdorf – **Wachendorf** – Weiherhof. **Ticket B oder D-Ticket.**
**TP:** (08:50 Uhr) Fürth Hbf. Abf. (09:09 Uhr) Bus 112, Ank.(09:45 Uhr) Weinzierlein Ansbacher Str.
GZ: ca. 3 Std. 11 km l.u.s.G.
WF: Julia Havlik u. Karl Goepfert (0911-7593683 o. 0911-7419289). Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme bei den Wanderführern melden.

## SONNTAG 17. MAI 2026

FAV SCHNAI: **TW Königstein – Kürmreuth – Lunkenreuth - Königstein**
l.u.s.G., Gz. ca. 4h/14,5km, mit (E)
**TP:** 09:45 Uhr Parkplatz Freibad in 92281 Königstein WF: Detlef Dornauer, Anmeldung bis Mittwoch, 13.05. Tel. 0162-2478131
Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. **Gastwanderer sind herzlich willkommen!**

**FAV HERS: TW: Zu den Kellern am Kreuzberg rund um Hallerndorf.** Buttenheim – Seusling – Großbuchfeld – **Kreuzberg** – Hallerndorf, l.u.s.G.,4h/12km. **TP:** 7:50 HEB-Bf-re. (Abf.8:41 Nbg.Hbf.) WF: H. Wieland (Anmeldung bis Mi.13.05./09151-96787)

**FAV SC: Zum Hesselberg. TW:** Wassertrüdingen – Hesselberg – **Röckingen** - Wassertrüdingen (**TTplus 10 od. DT**) l. u. s. G., Gz 4,5h/17 km
**TP:** Schwabach-Bahnhof 08:30 Uhr, RB 08:48 Uhr nach Pleinfeld, Umstieg Abf. 09:17 Uhr nach Wassertrüdingen WF: Ralf Bresa erwartet die Gruppe in Wassertrüdingen Bhf. um 09:52 Uhr Bitte Anmeldung unter (0152-33820844)

## DIENSTAG 19. MAI 2026

**OG REICH: Vereinsnachmittag**
**TP:** 15:30 Uhr Sportgaststätte SV Reichelsdorf, Schlössleinsgasse 9

## MITTWOCH 20. MAI 2026

**OG FÜ: Vereinsabend Beginn ab 18 Uhr**
**TP:** Gaststätte „Auf der Tulpe", Tulpenweg 60, 90768 Fürth-Burgfarrnbach.
**Gäste sind herzlich willkommen!**

## DONNERSTAG 21. MAI 2026

**FAV SC: TW: In und um Schwabach** l.G, Gz. ca. 3h/10 km mit Einkehr **TP:** 10:30 Uhr Schwabach Bhf. Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte auf der Homepage www.fav-schwabach.de überprüfen ob Änderungen vorliegen!
WF: Sieglinde oder Vertretung

## FREITAG 22. MAI 2026

**FAV HERS: RW: Stadtradeln 2026 - Radwanderung auf dem Hopfenradweg.** Hersbruck – Speikern – Schnaittach – Hüttenbach – Herpersdorf – **Lauf-Neunhof** – Simonshofen – Neunkirchen a.S. - Hersbruck, l.u.s.G.,4-5h/50-60 km.
**TP:** 10:30 Parkplatz gegenüber der Norma. WF: S.u.F. Niemeyer (Anmeldung bis Mo.18.05./0171-4193971) **Max. 10 Radler, Helmpflicht!**

## SAMSTAG 23. MAI 2026

**OG FÜ: Wo Fuchs und Dachs sich "Gute Nacht" sagen. TW:** Dottenheim – Hoheneck – **Walddachsbach** – Dottenheim. **TT+10 oder 58 € Ticket.**
**TP:** (08:00 Uhr) Fürth Hbf. Abf. (08:11 Uhr) RE10, Ank. (08:33 Uhr) in Neustadt a.d. Aisch, umstg. Abf. (08:39 Uhr) RB81, Ank. (08:46 Uhr) Dottenheim. GZ: ca. 3,5 Std. 13 km l.u.s.G.
WF: Julia Havlik u. Karl Goepfert Tel.: 0911-7593683 o. 0911-7419289. Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme bei den Wanderführern melden.

**www.fraenkischer-albverein.de**

**FAV HERS: TW: Zu den Höhepunkten auf der südlichen Hochfläche des Wiesenttales.** Streitberg – Neideck – **Burggaillenreuth** – Druidenhain – Leutzdorf – Sachsenmühle, l.u.s.G., 5h/15,5km. **TP:** 7:50 HEB-Bf-re.(Abf.8:40 Nbg.Hbf.) WF: J.Lange-Tropper (Anmeldung bis Mi. 20.05./01523-1767131 oder j.lange-tropper@web.de)

**NBG: Weitsichtig auf Burg und Fels. TW** Hartmannshof – Ruine Lichtenegg – **Haunritz** (Alter Fritz) – Hatmannshof. **TTplus 7 o. DT**, l.u.s.G., Gz. ca. 4h/12km
**TP:** 08:25 Uhr Nbg. Hbf. (Abf. 08:40 Uhr, RE40, Gl.20) WF: Siegfried Bauer, erwartet die Gruppe auf Gl.20 Nbg. Hbf. Anmeldung bis 18.05. Tel.0911/454290 Wanderstöcke empfohlen. Autofahrer Bf. Hartmannshof 09:03 Uhr.

**NBG: Zu den Höhepunkten auf der südlichen Hochfläche des Wiesenttales. TW** Streitberg - Neideck - **Burggaillenreuth** - Druidenhain - Leutzdorf – Sachsenmühle. **TTplus 10 o. DT**, l.u.s.G., Gz. ca. 5h/15,5km
**TP:** 8:30 Uhr Nbg. Hbf. Mh. (Abf. 08:40 Uhr) WF: Jürgen Lange-Tropper 01523 1767131 j.lange-tropper@web.de Anmeldung bis 20.05.

## DIENSTAG 26. MAI 2026

**FAV SC: Wandertrefftermin für „Wander-Interessierte"** um 18:00 Uhr im Gasthaus „Hosagärtla", Schwabach, Kleingartenanlage „Auf der Reit", erreichbar über Dr.-Haas-Straße und Roßtaler Straße oder Abenberger Straße und Roßtaler Straße. Gäste sind willkommen. Bitte informiere dich! (WhatsApp, Website, Newsletter).

## MITTWOCH 27. MAI 2026

**OG FÜ: Von Burgfarrnbach zum Schinkenwirt TW:** Burgfarrnbach – Rotwildgehege – Egersdorf – **Hiltmannsdorf** – Burgfarrnbach. **Ticket B oder Deutschlandticket**
**TP:** (08:45 Uhr) Fürth Hbf. Abf. (08:56 Uhr) RB12, Ank. (09:02 Uhr) Burgfarrnbach. GZ: 3,5 Std., 12 km, l.u.s.G. WF: Michael Rojahn, Tel.: 0911 7530274. Der WF erwartet die Gruppe in Burgfarrnbach Bahnhof. Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme beim WF anmelden.

## DONNERSTAG 28. MAI 2026

**FAV SC: E-Bike Tour Rund um Schwabach mit Einkehr.** Radwanderung ca. 50 km, leichte Steigungen, teilweise Schotterwege, mit Einkehr.
**TP:** 10:00 Uhr Parkplatz „Parkbad Schwabach", Kreisverkehr Angerstr./Lindenstr. Tour entfällt bei Regen. Routenverlauf wird per WhatsApp und Homepage mitgeteilt. WF: Walter Müller, Anmeldung: 0176 87983280 oder presse@fav-schwabach.de

## SAMSTAG 30. MAI 2026

**OG REICH: TW Beringersdorf – Oedenberg – EK „Im Schloß" TT 4+**, l.u.s.G. ca. 10 km / 3,5 h
**TP1:** 09:25 Bhf. Reichelsdorf S-Bahn (Abfahrt 9:38 Uhr) **TP2:** 09:40 Uhr HBF Nbg. umsteigen RB 30 nach Behringersdorf Gleis18. **TP3:** 10:00 Uhr mit Auto Bahnhof Behringersdorf.
WF: Christl + Rudi Lutz (Anmeldung unter Tel. 0172 8656355). Zurück eventuell mit Rufbus ab Oedenberg Anmeldung unbedingt bis 25. Mai

**NBG: Sportliche FAV-Nordbayerndurchquerung von Schirnding nach Aschaffenburg. 9. Etappe. TW** Wald, Wein und Wasser in den Haßbergen. Zapfendorf – Baunach – Ruine Stufenburg – Ebelsbach – Zeil am Main. **TTplus 10 o. DT**, l.u.s.G., Gz. ca. 7h/35km (570 m bergauf, 590 m bergab)
**TP:** 07:30 Uhr Nbg. Hbf. (Abf. 07:40 Uhr, RE14, Gleis 4). WF: Christian Ehli, anmelden bis 28.05.: fav-sportwanderung@web.de, Rucksackverpflegung.
Neueinsteiger und Gäste sind herzlich willkommen! Ausführliche Infos nach Anmeldung per E-Mail.

## SONNTAG 31. MAI 2026

**FAV HERS: TW: Über die Burgruine Lichtenstein.** Pommelsbrunn – Hubmersberg – **Eschenbach** – Hohenstadt – Pommelsbrunn, l.u.s.G., 4,5h/13km. **TP1:** 9:00 HEB-Bf-li.(Abf.8:41 Nbg.Hbf. S1) Autofahrer
**TP2:** S-Bahnhof Pommelsbrunn, 9:20 Uhr. WF: S. Nocullak (Anmeldung bis Sa.23.05./0171-4838615)

**Mitglieder werben!**
**... und beim FAV mitwandern!**

## SONNTAG 31. MAI 2026

**NBG: Enkelwanderung zur Osterhöhle. FW** Neukirchen b.S.R. – Peilstein – Osterhöhle – Neukirchen b.S.R. **TTplus 10 o. DT**, l.u.s.G., Gz. ca. 3,5h/9,5km
Unsere Wanderung beginnt in Neukirchen bei Sulzbach Rosenberg. Auf unserer Tour kommen wir am Hartenfels, Franzosenloch und an der Geiskirche vorbei. Das sind eindrucksvolle Naturdenkmale. Die Osterhöhle ist ca. 184 Meter lang und wurde 1905 entdeckt. Die Temperatur in der Osterhöhle beträgt nur rund +9 Grad Celsius. Taschenlampe nicht vergessen und warme Kleidung mitnehmen!
**TP:** 08:20 Uhr Nbg. Hbf. (Abf. 08:40 Uhr, RE 41, Gleis 20). WF: Waltraud Bauer, erwartet die Gruppe GL. 20 Nbg. Hbf., Rucksackverpflegung, Anmeldung bis 25.05., Tel. 0911/454290, Eintritt zur Osterhöhle Erw. 5,00 €, Kinder 4,00 €

## SAMSTAG 06. JUNI 2026

**OG FÜ: Durch das Schandtaubertal**
**TW:** Rothenburg – Schandtaubertal – Obermühle – **Bettenfeld** - Burgstall (Höhenweg) - Rothenburg.
**TT plus 10 oder D-Ticket.**
**TP:** (08:00 Uhr) Fürth Hbf. Abf. (08:11 Uhr) mit RE 10. GZ: ca. 4 Std. ca. 15 km. L.u.s.G.
WF: Rainer Pohl, Tel. 0911753763 oder 01606871255. WF steigt in Siegelsdorf zu. Die Wanderung findet nur bei trockenem Wetter statt.
Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme beim WF anmelden.

## SONNTAG 07. JUNI 2026

**FAV HERS: TW: Mühlen, Quellen, Himmelsleiter, Klumpertal und Püttlachtal.** Wannberg – Schüttersmühle – Himmelsleiter – **Pottenstein**, l.u.s.G., 4h/14km. **TP:** 6:35 HEB-Bf-re. Bus EV Abf. 6:46 Uhr (Abf. 6:08 Nbg.Hbf.) WF: K. Peix (Anmeldung bis Mi. 03.06./ klaus-peix@t-onleine.de oder Whats-App.

**NBG: Entlang des Allersberger Bockl – Etappe 1. TW:** Allersberg – Seligenporten – **Pyrbaum**. **TTplus 7 o. DT**, l.G., Gz. ca. 4h/14km
**TP1**: 08:30 Uhr Nbg. Hbf. Gleis 12 A-C (Abf. 08:40 Uhr S5 Richtung Allersberg (Rothsee))
**TP2:** 08:54 Uhr Allersberg (Rothsee)
WF: Roland Beck erwartet die Gruppe Gleis 12 A-C (S5) Nbg. Hbf. und Bf. Allersberg (Rothsee) Anmeldung bis 30.05. roland.mcbeck@gmx.de oder Whats-App Gruppe FAV Nürnberg
Gäste und Neueinsteiger herzlich willkommen!!! Endeinkehr in Pyrbaum

**NBG: Enkelwanderung Der Maingezwitscher-Pfad am Auenweg. FW** Ebensfeld – Oberbrunn – Zapfendorf. **TTplus 10 o. DT**, l.G., Gz. ca. 2,5h/9km
Ich bin der Vogel Flori, dein persönlicher Begleiter und führe dich von Station 1 bis Station 5. Wenn du meine Fragen über den Main, seine Vögel, Fische und Steine beantwortest geht es eine Station weiter. Auf dem Turm kannst du meine Artgenossen, mit dem Fernglas, gut beobachten.
**TP:** 08:55 Uhr Nbg. Hbf. (Abf. 09:11 Uhr, RE19, Gleis 4) umst. Bamberg (Abf. 09:58 Uhr, RE 25, Gleis 6)
WF: Waltraud Bauer erwartet die Gruppe Gl.4 Nbg. Hbf., Rucksackverpflegung, Anmeldung bis 01.06., Tel. 0911/454290, bitte Handtuch und Fernglas mitbringen.

## DIENSTAG 09. JUNI 2026

**OG REICH: Vereinsnachmittag**
**TP:** 15:30 Uhr Sportgaststätte SV Reichelsdorf, Schlössleinsgasse 9

## MITTWOCH 10. JUNI 2026

**FAV HERS: bv Vereinsabend, FAV Hersbruck**
Gasthaus Bella Vista 18:30 Uhr

## DONNERSTAG 11. JUNI 2026

**OG FÜ: Runde um Neustadt (Aisch)**
**KW:** Neustadt – Multernschlucht - Hasengründlein – Kerwa-Pfalzbachschlucht - Neustadt. **TT+4 oder D-Ticket**
**TP:** (08:55 Uhr) Fürth Hbf. Abf. (09:12 Uhr) RE10. GZ: 3 Std., 10 Km, l.u.s.G. WF: Robert Schütz, Tel.: 01737300864. Der WF erwartet die Gruppe am Bahnhof in Neustadt. Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme beim WF anmelden.

„Schritt für Schritt wird aus einer Strecke ein Abenteuer.

Verfasser unbekannt

**FAV SC: TW: In und um Schwabach** l.G, Gz. ca. 3h/10km mit Einkehr TP: 10:30 Uhr Schwabach Bhf. Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte auf der Homepage www.fav-schwabach.de überprüfen ob Änderungen vorliegen! WF: Sieglinde oder Vertretung

**NBG: Von „Gärtla zu Gärtla" - eine Nürnberger Stadtwanderung. TW** Nürnberg Arminiusstraße – Valznerweiher – Zeltnerschloß - **Kleingartenanlage** – Nürnberg Scharfreiterring. **2x A Ticket**, l.G., Gz. ca. 3,5h/13km
**TP:** 09:15 Uhr Nbg. Hbf. Infopoint (Abf. 09:32 Uhr, Tram 11). WF: Waltraud Bauer, Anmeldung bis 08.06. Tel.0911/454290

## SAMSTAG 13. JUNI 2026

**OG REICH: TW - Rund um den Happurger Stausee**, ca. 10 km / l.G.
**TP1:** Bf. Reichelsdorf (Abf. 9:18 Uhr S-Bahn Gl. 2)
**TP2:** Bf. Dürrenhof (Abf. 9:43 Gl 1)
**TP3:** Bf. Happurg 10:15 Uhr
WF: Gudrun Paul (Anmeldung über WhatsApp-Gruppe oder Tel. 0151 58128099)

**FAV SC: Wanderung Bahnhof Schwabach zum Winzerhof/Gerasmühle (Eibach)**
**TP:** 9:00 Uhr Bahnhof Schwabach, Entfernung 12 km, l. u. s. Gelände, Mittagseinkehr im Winzerhof, Lohhofer Str. 4 um 12.30 h Anschließend 1,5 km nach Eibach, Hauptstraße zum 61er Bus. WF Erik Schmauser, Anmeldung bis 11.06.26 unter 0911 637974.

**HAUPTVEREIN: Erlangen-Dechsendorf: Wanderung auf den Wanderwegen des Heimat- und Verkehrsvereins Dechsendorf.**
Rundwanderung auf den Wegen 2 – 4 – 5
Verlauf: Dechsendorfer Weiher – Main-Donal-Kanal – Alterlangen – Kosbach – Kosbacher Altar – Dechsendorf – Dechsendorfer Weiher.
13 km / Gehzeit ca. 3 h, leichtes Gelände. Anreise individuell, Treffpunkt Bus-Endhaltestelle 283 „Dechsendorfer Weiher" um 14:00 Uhr. Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr am Dechsendorfer Weiher möglich.
WF: Jan Gross, Kontakt 0176 45 712 718, Anmeldung ist nicht erforderlich, jeder ist willkommen.

## SONNTAG 14. JUNI 2026

FAV SCHNAI: **TW Simmelsdorf – Großengsee – Simmelsdorf** l.u.s.G., Gz. ca. 4h/13km.
**TP:** 10:00 Uhr Bf. Simmelsdorf (nach Ankunft RB31 um 09:54 Uhr) mit (E).
WF: Michael Kothe, Anmeldung bis Mittwoch 10.06. bei michael_kothe@freenet.de oder 0172/1099184. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. **Gastwanderer sind herzlich willkommen!**

## DONNERSTAG 18. JUNI 2026

**OG REICH: Wanderziel nach Absprache**
**TP:** 10:30 Uhr Bf. Reichelsdorf, Waldstromerstr. 70
WF: Rudi Lutz (Anmelden über WhatsApp-Gruppe oder Mobil 0172-8656355)

## DONNERSTAG 18. JUNI 2026

**FAV HERS: KW: Rundumadum um Alfeld.** Alfeld Schule – Wörleinshof – Nonnhof – Schwarzer Berg – Windloch – **Kauerheim** – Kriegerdenkmal – Alfeld, l.u.s.G., 2h/7km.
**TP1:** 12:00 HEB-Bf-re. P+R Fahrgemeinschaften in Eigeninitiative bilden.
**TP2:** 12:30 Schule Alfeld. WF: G. Söhnlein (Anmeldung bis So. 15.06. / gabysoehnlein@gmail.com oder Whats-App) - **Teilnehmerzahl max. 20 Personen!**

**FAV SC: E-Bike Tour Rund um Schwabach mit Einkehr.** Radwanderung ca. 50 km, leichte Steigungen, teilweise Schotterwege, mit Einkehr.
TP: 10:00 Uhr Parkplatz „Parkbad Schwabach", Kreisverkehr Angerstr./Lindenstr. Tour entfällt bei Regen. Routenverlauf wird per WhatsApp und Homepage mitgeteilt.
WF: Walter Müller, Anmeldung: 0176 87983280 oder presse@fav-schwabach.de


Gasthof - Pension
Alte Post
Trubachtalstraße 1 91286 Obertrubach
familie@postritter.de Tel. 09245/322
www.postritter.de

* Parkplatz am Haus
* Gasträume bis zu 70 Personen
* Zimmer mit Dusche/Bad, WC, TV und Wlan
* Frühstücksbüffet
* Einheimische Küche

Unsere Kern- (und Küchen-) Öffnungszeiten:
Mai bis einschließlich 15. September:
Donnerstag bis Montag: 11-14 Uhr und 17-21 Uhr
Dienstag und Mittwoch: 17-21 Uhr

Unsere Kern- (und Küchen-) Öffnungszeiten:
16. September bis einschließlich April:
Donnerstag bis Montag: 11-14 Uhr und 17-20 Uhr
Dienstag und Mittwoch: Ruhetag


## SAMSTAG 20. JUNI 2026

**OG FÜ: An der Willibaldsburg vorbei!**
**TW:** Eichstätt - Bastionsgarten - Frauenbergkapelle - Eichstätt. **D-Ticket**
**TP:** (08:00 Uhr) Fürth Hbf. Abf. (08:12Uhr) RE 20 Ri. Nbg, umst. in RE16, Gl.5, Abf. (08:39 Uhr), umst. in Treuchtlingen in RB16, Gl.2, Abf. (09:35 Uhr), umst. in Eichstätt-Bhf. In RB14, Gl.1, Abf. (10:03 Uhr), Ank. In Eichstätt-Stadt (10:12 Uhr) Gz ca. 3 h, ca. 10 km, l.u.s.G. WF: Erika Zaigler und Hannelore Pohl, Tel.: 0911/721117. Rucksackverpflegung, individuelle Schlusseinkehr. Wanderung findet nur bei trockenem Wetter statt. Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme beim WF anmelden.

**NBG: Die Faszination einer 24 Stunden Wanderung durch die Hersbrucker Alb erleben.**
**TW** Highlights durch die Hersbrucker Schweiz. **TTplus 10**, l.u.s.G., Gz. ca. 24h/65km (ca. 1500 m bergauf, 1500 m bergab)
**TP:** 07:00 Nbg. Hbf. WF: Josef Wintrich, Anmeldung wintrich@outloock.com (Vorname, Nachname, Wohnort, Alter, Mobiltelefon Nr., Mitglied beim FAV ja/nein, vegetarisch o. vegane Ernährung gewünscht. Teilnehmeralter 18+, Jugendliche nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten nach Absprache, die Mitnahme von Hunden ist nicht möglich).

**Teilnehmerbegrenzung: 50 Personen, Teilnahmegebühr Mitglieder FAV und seine angeschlossenen Vereine Gruppen 70,00€ Nichtmitgliedern 80,00 €**. (Essen und Getränke sind inclusive). Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

## SA. 20. JUNI + SO. 21. JUNI 2026

**FAV HERS: MTW: Auf den großen Waldstein.** Bhf. Röslau – Röslau – Rondell – Napoleonhut – Wal vom Waldsein – Großer Waldstein – Teufelstisch – Rotes Schloß – Felsenbühne Waldstein – Waldsteinhaus – Bärenfang – Weißenstädtersee – **Weißenstadt** / Stadtführung – Thußfall /Eger – Thusmühle – Bhf. Röslau, l.u.s.G., 37km.
**TP:** 8:30 HEB-Bf-re.(Abf. 8:37 Nbg.Hbf.)

WF: I. Bauer (09151-8300735 oder Whats-App.) Alle Plätze sind bereits vergeben (Nachrückverfahren.) Mobi-Card oder Deutschlandticket.

## SAMSTAG 27. JUNI 2026

**OG REICH: TW – Rundwanderung Erlenstegen-Weißensee-Erlenstegen auf dem Wolfram Ungerweg – EK „Schießhaus Erlenstegen“**, ca. 7 km l.G. / Anreise individuell. **TP:** 10:00 Uhr Straßenbahnendhaltestelle Erlenstegen. WF: Sonnhild Rothe-Gößwein und Jürgen Krebs (Anm. über WhatsApp-Gruppe oder Tel. 0152 52802115)

**OG FÜ: Am Hammerbach entlang**
**TW:** Ottensoos – Rüblanden - Sendelbach – **Engelthal** - Henfenfeld. **TT+5 oder D-Ticket**
**TP:** (08:55 Uhr) Fürth Hbf. Abf. (09:11 Uhr) S1 Ri. Hersbruck, Gl.21. GZ: 3 Std. 11 Km, l.u.s.G.
WF: Robert Schütz Tel.: 01737300864. WF sitzt im Zug. Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme beim WF anmelden.

**NBG: Vier Perlen am Jakobsweg. TW** Wicklesgreuth – Großhaslach – Heilsbronn. **TTplus 7 o. DT**, l.u.s.G., Gz. ca. 4h/15km
**TP:** 09:05 Uhr Nbg. Hbf. (Abf. 09:21 Uhr, S4, Gl.22)
WF: Siegfried Bauer, erwartet die Gruppe auf Gl.22 Nbg. Hbf. Anmeldung bis 15.06. Tel. 0911/454290

**NBG: Sportliche FAV-Nordbayerndurchquerung von Schirnding nach Aschaffenburg 10. Etappe. TW** Über den Schlangenweg im Steigerwald. Donnersdorf – Zabelstein – Schlangenweg – Spitzberg – Zeil am Main. **TTplus 10 o. DT**, l.u.s.G., Gz. ca. 6,5h/32km (640 m bergauf, 610 m bergab)
**TP:** 06:30 Uhr Nbg Hbf. (Abf. 06:40 Uhr, RE14, Gleis 4). WF: Christian Ehli, anmelden bis 25.06.: fav-sportwanderung@web.de, Rucksackverpflegung.
Neueinsteiger und Gäste sind herzlich willkommen! Ausführliche Infos nach Anmeldung per E-Mail

## SONNTAG 28. JUNI 2026

**FAV HERS: b.V. Zur Augsburger Puppenkiste.** Abfahrt 7:59 Uhr HEB-Bf-re. (Abf. 8:39 Nbg.Hbf.) Ank.,in Augsburg 10:27 Uhr, anschließend Einkehr zum Mittagessen, danach Besuch des Museums der Puppenkiste und der Vorstellung „Räuber Hotzenplotz.“ Nach der Vorstellung Rückfahrt mit dem Zug. Ankunft in Hersbruck ca. 22:45 Uhr. Anmeldung bei H. Wieland 09151-96787 oder per E-mail (horst-wieland@web.de) Es wurden 20 Karten vorbestellt.

## DIENSTAG 30. JUNI 2026

**FAV SC: Wandertrefftermin für „Wander-Interessierte“** um 18:00 Uhr im Gasthaus „Hosagärtla“, Schwabach, Kleingartenanlage „Auf der Reit“, erreichbar über Dr.-Haas-Straße und Roßtaler Straße oder Abenberger Straße und Roßtaler Straße. Gäste sind willkommen. Bitte informiere dich! (WhatsApp, Website, Newsletter).

**Mitglieder werben!**
**... und beim FAV mitwandern!**

*Mittwoch bis Sonntag durchgehend warme Küche von 11:30 - 20:00*
09126 5460
BRAUEREI GASTHOF Wiethaler
**Willkommen am Welserplatz**
**Das Nürnberger Land genießen**
In unseren gemütlichen Gasträumen können auch größere Wandergruppen entspannt einkehren. Im Brauerei Gasthof Wiethaler treffen fränkische Gastlichkeit, handwerklich gebrautes Bier und regionale Küche aufeinander – mitten im malerischen Lauf-Neunhof, direkt vor den historischen Schlössern.
Welserplatz 6 · 91207 Lauf-Neunhof
WIETHALER – WIE GUT!
Reservierungen und Geschenkgutscheine unter
www.gasthof-wiethaler.de

## VORSCHAU 3. QUARTAL

### SAMSTAG 02. JULI 2026

**OG FÜ: Zum Wettelsheimer Keller. TW:** Treuchtlingen – Heumödern-Tal - **Wettelsheimer Keller** - Treuchtlingen, **TT+10 oder D-Ticket**
**TP:** (9:00 Uhr) Fürth Hbf, Abf. mit U1 um (9:14 Uhr) nach Nürnberg; Abf. (9:38 Uhr) mit RB 16 von Nürnberg nach Treuchtlingen; Ank. Bahnhof Treuchtlingen (10:27 Uhr). GZ. ca. 3,5 Std. 12 km, l.G.
WF: Michael Rojahn Tel.: 09117530274. WF steigt in Nürnberg zu. Bitte einen Tag vor der Wanderung Teilnahme beim WF anmelden.

**FAV SC: Von Gräben geleitet zum Steinbrüchlein und nach Langwasser. TW:** Bf. Reichelsdorf – Eichenwaldgraben – Pillenreuth – Entengraben - **Steinbrüchlein** – Zollhausquelle – Langwasser Süd (DT, TTplus PG3, evtl. Grf). l. u. s.G., GZ ca. 4 Std/11 km
**TP1:** Bahnhof Schwabach 9:10 Uhr, Abf. S2 9:29 Uhr
**TP2:** Bahnhof Reichelsdorf 9:37 Uhr
WF: Lisa/Roland Rikirsch, Anmeldung bis 23.06. Telef. 09122 72261.

### SAMSTAG 11. JULI 2026

**HAUPTVEREIN: Erlangen-Dechsendorf: Wanderung auf den Wanderwegen des Heimat- und Verkehrsvereins Dechsendorf.** Rundwanderung auf dem Weg 5
Verlauf: Dechsendorf – Kosbacher Altar – Kosbach – Unternmembach – Heßdorf - Dechsendorf
13 km / Gehzeit ca. 3 h, leichtes Gelände. Anreise individuell, Treffpunkt Dorfkreuz am Gasthof Mayd um 14:00 Uhr. Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr im Gasthof Mayd möglich. WF: Jan Gross, Kontakt 0176 45 712 718, Anmeldung ist nicht erforderlich, jeder ist willkommen.

### SAMSTAG 26. SEPTEMBER 2026

**HAUPTVEREIN: Erlangen-Dechsendorf: Wanderung auf den Wanderwegen des Heimat- und Verkehrsvereins Dechsendorf.** Rundwanderung auf dem Weg 1
Verlauf: Dechsendorfer Weiher – Main-Donau-Kanal – Möhrendorf – Kleinseebach – Markwald – Dechsendorfer Weiher. 17 km / Gehzeit ca. 4,5 h, leichtes Gelände. Anreise individuell, Treffpunkt Bus-Endhaltestelle 283 „Dechsendorfer Weiher" um 10:00 Uhr. Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr am Dechsendorfer Weiher möglich.
WF: Jan Gross, Kontakt 0176 45 712 718, Anmeldung ist nicht erforderlich, jeder ist willkommen.

**Mitglieder werben!**
**... und beim FAV mitwandern!**

### ERKLÄRUNG DER ABKÜRZUNGEN IM WANDERPROGRAMM:

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **KW** | Kurzwanderung | **bV** | besondere Veranstaltung | **umst.** | Umsteigen |
| **FW** | Familienwanderung mit Kindern | **WF** | Wanderführer | **Fz.** | Fahrzeit |
| **FRW** | Familienradwanderung mit Kindern | **ORT** | (in Fettdruck) Einkehr geplant | **Gz.** | Gehzeit |
| **MTW** | Mehrtageswanderung | **(E)** | Einkehr geplant | **N-HBF MH** | Bahnhofsmittelhalle (Nürnberg) |
| **NW** | Nachtwanderung | **KG** | Kinderwagen geeignet | **TP** | Treffpunkt |
| **AW** | Abendwanderung | **KS** | Kurzstrecke | **l. G.** | ebenes oder nicht zu stark ansteigendes Gelände |
| **VWF** | Vormittagswanderung für Frühaufsteher | **TT plus** | Familienkarte für 2 Erwachsene, Kinder bis 17 Jahre und 1 Vierbeiner | **s. G.** | schwieriges und stark ansteigendes Gelände |
| **RW** | Radwanderung | **STR.** | VGN-Streifenkarte (KS = Kurzstrecke) | **l.u.s.G** | ebenes und steiles Gelände im Wechsel |
| **MTB** | Mountainbike - Ausfahrt | **BT** | Bayernticket | **s.s.G** | sehr steiles und schwieriges Gelände |

**SONNTAG 25. OKTOBER 2026**

**HAUPTVEREIN: Geschichtswanderung 2 Rundwanderung**. In Kooperation mit der Altnürnberger Landschaft e.V. **TW** Rupprechtstegen – Artelshofen – Griesmühle – Rupprechtstegen. l.u.s.G., Gz. ca. 4,5h/15,5km.
**TP:** Autoanfahrt: 09:15 Uhr Bf. Rupprechtstegen, Wanderparkplatz Rupprechtstegen, nördlicher Ostausgang.
Mit dem Zug: Nbg. Hbf. (Abf. 08:08 Uhr, RB 30, Gl. 20) umst. Hersbruck r.d.Peg. (Abf. 08:46 Uhr, Bus Ersatzverkehr) Ankunft am Bf, Rupprechtstegen 09:09 Uhr. WF: Robert Giersch erwartet die Gruppe Bf. Rupprechtstegen, Anmeldung bis 23.10. Tel. 09158/928480,Mobil 01716286284

**Wandern mit dem**

**– das ist meins!**

> **Wandern bedeutet nicht nur, von einem Ort zum anderen zu gelangen. Es bedeutet, unterwegs zu sein, die Gedanken ziehen zu lassen und die Welt Schritt für Schritt neu zu entdecken.**
>
> Verfasser unbekannt

**Bioresonanz – das ganzheitliche Konzept**

Bioresonanz ist ein Verfahren, durch das Energieblockaden im Körper aufgespürt werden können – sowohl bei Mensch, als auch bei Tier.

All unsere Organe, Muskeln, Nerven, usw., bis hin zu jeder einzelnen Zelle, verfügen über eine Eigenfrequenz. Wird diese durch verschiedene Einflüsse gestört, z.B. Streß, können sich daraus für uns spürbare gesundheitliche Beeinträchtigungen ergeben, bspw. Schmerzen, chronische Krankheiten.

Durch individuell auf Sie abgestimmte Bioresonanz-Anwendungen, bei Bedarf kombiniert mit anderen Behandlungsmethoden, ergibt sich ein rundum ganzheitliches Behandlungskonzept für Sie.
*Ihre Heilpraktikerin für Jung und Alt*

IHRE NATURHEILPRAXIS
Elke Lintl-Schweiger

Augentherapie, Sehtraining
Cell-Reactive-Training
Posturologie, Osteopathie
Schmerztherapie
Altersheilkunde u. Sturzvorsorge

**www.ihre-naturheilpraxis.com**
Hüttenbacher Straße 7
90482 Nürnberg
Tel. +49 179 11 53 169
info@ihre-naturheilpraxis.com

## DEUTSCHE WANDERJUGEND IM FRÄNKISCHEN ALBVEREIN E. V.

# Jugendprogramm für das 2. Quartal

Das Programm ist für alle Kinder, Jugendlichen und Familiengruppen der Ortsgruppen des Fränkischen Albverein e. V. Bund. Hauptjugendwart: Martin Tropper, Mobil 01529549354, E-Mail: martin_tropper@gmx.de

### SONNTAG 31.05.2026

**Zur Osterhöhle - Familienwanderung.** Unsere Wanderung beginnt in Neukirchen bei Sulzbach Rosenberg. Auf unserer Tour kommen wir am Hartenfels, Franzosenloch und an der Geiskirche vorbei. Das sind eindrucksvolle Naturdenkmale. Die Osterhöhle ist ca. 184 Meter lang und wurde 1905 entdeckt. Die Temperatur in der Osterhöhle beträgt nur rund +9 Grad Celsius. Taschenlampe nicht vergessen und warme Kleidung mitnehmen! **TP:** 08:20 Uhr Nürnberg Hauptbahnhof (Abf. 08:40 Uhr, RE41 Gleis 20) **TTplus10**
WF: Waltraud Bauer, Rucksackverpflegung für unterwegs, Eintritt zur Osterhöhle Erw. 5,00 €, Kinder 4,00 €

Zum alten Schloss
KLEEDORF
HOTEL I RESTAURANT I URLAUB I TAGUNGEN
Täglich geöffnet - Fränkische frische Küche
Frisch gebackene Kuchen - Regionales Bewusstsein
Ideal auch für Tagungen und Seminare.
Direkt an den Wanderwegen gelegen.
Landidyll Hotel Zum alten Schloss
Familie Hans Heberlein
Kleedorf 5
91241 Kirchensittenbach
Telefon 09151 860-0
Telefax 09151 860-146
reservierung@zum-alten-schloss.de
www.zum-alten-schloss.de
land leben!

### SONNTAG 07. JUNI 2026

**Der Maingezwitscher-Pfad am Auenweg**
Ich bin der Vogel Flori, dein persönlicher Begleiter und führe dich von Station 1 bis Station 5. Wenn du meine Fragen über den Main, seine Vögel, Fische und Steine beantwortest geht es eine Station weiter. Auf dem Turm kannst du meine Artgenossen, mit dem Fernglas, gut beobachten.
**TP:** 08:55 Uhr Nürnberg Hauptbahnhof (Abf. 09:11 Uhr, RE19, Gleis 4) umst. Bamberg (Abf. 09:58 Uhr, RE 25, Gleis 6). WF: Waltraud Bauer, Rucksackverpflegung, bitte Handtuch und Fernglas mitbringen.
**Kreatives Basten in den Räumen der Geschäftsstelle: Heynestr.41, 90443 Nürnberg Von 15:00 - 17:00 Uhr**

### DONNERSTAG 28. MAI 2026

**Kräuteressig selbstgemacht in bunten Flaschen.** Gestalte die Flaschen mit Bändern und Kordeln, verziere Sie mit schönen Glitzersteinen und befülle die Flaschen mit frischen Kräutern und Apfelessig.

### DIENSTAG 02. JUNI 2026

**Frühling „flauschige Kugeln"** Wir basten mit Watte Pads eine weiche Kugel, verzieren sie mit Farbe, Blüten und Bändern und hängen sie in unser Kinderzimmer.

**Mitglieder werben!**
**... und beim FAV mitwandern!**

DEUTSCHE WANDERJUGEND IM FRÄNKISCHEN ALBVEREIN E. V.

# So. 14.12.25 - Weihnachtsmarkt auf der Burg Hoheneck

Wir waren wieder, bereits zum 12. Mal, am Weihnachtsmarkt auf Burg Hoheneck mit unserem Weihnachtsstand vertreten. Unser Verkaufsstand, hatte abermals denselben Platz unter den Arkaden des Burghofs. Brigitte und ich fuhren um 11:00 Uhr los und kamen rechtzeitig an. Der Aufbau und die Dekoration unserer Verkaufsecke dauerte 3 Stunden.

Meine selbstgebastelten Zwirbelsterne, selbst genähte Einkauftaschen, gehäkelte Nikoläuse als Flaschenüberzieher, da braucht man kein Geschenkpapier, selbstgehäkelte Topflappen waren ganz neu dabei und 40 Päckchen Plätzchen, die wir von der Waldweihnacht übrig hatten, bestückten unseren Weihnachtsstand. Um 15:00 Uhr gings los. Mit unserem Vizepräsidenten Heinz Meier, der uns am Stand unterstützte, verteilten wir, an die Besucher, Versucherle der Plätzchen und verkauften 38 Plätzchentüten, einige Sterne, Nikolausflaschenüberzieher und ein Paar Topflappen. 2 übrig gebliebene Plätzchen Tüten spendeten wir den Mitarbeitern der Burg Hoheneck für ihre Tombola. Wir waren der einzige Stand, der diese Weihnachtsnascherei anbot. Abends kam die Wandergruppe vom FAV Bund bei uns am Stand vorbei. Siggi führte die Gruppe von 38 Wanderer/innen zur Burg. Sie kauften Plätzchen und gönnten sich neuen Christbaumschmuck. Die Abendstimmung mit den Feuertonnen, Feuerschalen und Kerzen an jedem Fenster im Innenhof - auf der Burg Hoheneck herrscht immer ein romantisches Weihnachtsmarkt Ambiente. Wir werben, bei dieser Gelegenheit, immer für unseren Verein.

Da sehr viele Leute von Neustadt a.d.Aisch kamen machten wir sie auf unsere FAV Gruppe Neustadt a.d. Aisch aufmerksam und verteilten, exemplarisch, die Fränkische Alb aus vergangenen Quartalen. Um 19:00 Uhr war Schluss. Wir packten die nicht verkauften Exponate ein, fuhren nachhause und freuen uns auf nächstes Weihnachten auf der Burg Hoheneck.

*Eure Waltraud*

**SUSI HOLT SCHROTT!**
**Kostenlose Abholung**
**v. Altmetall + Schrott**
**Ankauf Altfahrzeuge,**
**Transporter, Busse, Autos**
**09123-12461 od. 0172-8518247**

## FRÄNKISCHEN ALBVEREIN ABT. NÜRNBERG

# Zum Weihnachtsmarkt auf die Burg Hoheneck

Wie jedes Jahr ist meine Abschlusswanderung der Besuch des Weihnachtsmarktes der Burg Hoheneck in Ipsheim. Neu war, dass 38 Wanderer und Wanderinnen sich eingefunden hatten. Wir verließen den Bahnhof Richtung Wald. Nach einem Stück Straße und Wiese begann der Aufstieg zur Burg.

Es lag zwar kein Schnee – glatt war es trotzdem. Mir ein bisschen Kondition und Hilfe untereinander erreichten wir, pfeilgerade hoch, die Burg. Es dunkelte schon und die Fackeln und Feuerpfannen tauchten den Burghof und den Vorhof in ein warmes Licht. Für Bratwürste, Gehäckstangen und Glühwein war gesorgt und meine Begleiter und Begleiterinnen erkundeten die Kunststände in und um der Burg. Musikalisch wurden wir von einer Bläsergruppe, Chören und drei Dudelsackspielern mir einer Trommel und einer Pauke erfreut.

Nun gings, in finsterster Nacht, an den Abstieg durch die Weinberge. Unter uns lag das erleuchtete Ipsheim und wir konnten sogar bis Bad Windsheim schauen. Kurz vor dem Bahnhof teilte sich meine Gruppe.

Die Hälfte der Wanderer ging zum Zug und die andere Hälfte kehrte mit mir in eine Besenwirtschaft, zu einem Abschluss Trunk, ein und nahmen den Zug später. Ich habe jetzt schon 20 Anmeldungen für den Weihnachtsmarkt auf der Burg Hoheneck für dieses Jahr.

*Euer Siggi*

FRÄNKISCHEN ALBVEREIN ABT. NÜRNBERG

# Zum „Raubtier Asyl“

Bei herrlichstem Sonnenschein begannen 24 Wanderer und Wanderinnen unsere Wanderung. Zuerst hieß es, die Höhe von Ansbach zu ersteigen, bevor wir, am Ortsende den Wald erreichten. Auf dem breiten, gut begehbaren „Feuchtlachweg“, wechselten wir zur „Silber Allee“.

Der „Feuchtlacher Graben“ geleitete uns durch Hofstetten mach Brodswinden zu unserer Mittagseinkehr. Nun war es nur noch ein „Katzensprung“ zu den Tigern, Luchsen und der Pardelkatze. Hier stieß Waltraud mit Ihren Enkel Konrad zu uns. Nach dem Rundgang und einer Tasse Kaffee mit Kuchen oder Bratwurst wanderten wir, bergauf – bergab, Richtung Ansbach. Konrad war einmal weit voraus und einmal weit zurück, bis er über seine eigenen Füße stolperte und ein Pflaster brauchte.

Seit dem hielt er die Hand seiner Oma fest und die Flausen waren vertrieben. Fröhlich erreichten wir Ansbach, denn nun gings nur noch bergab zum Bahnhof und nach Hause.

*Eure Waltraud*

**Mitglieder werben! ... und beim FAV mitwandern!**

**Garten-Service-Roth**

- Bäume fällen und Wurzelstock fräsen
- Rasenanlagen – Rollrasen
- Hecken- und Gehölzschnitt
- Abtransporte
- Komplette Pflege
- Sturmschäden und Hebebühnenarbeiten

**Gerhard Roth,** Banderbacher Weg 5, 90768 Fürth, Telefon (09 11) 72 13 78, www.gartenservice-roth.de

## FRÄNKISCHEN ALBVEREIN ORTSGRUPPE FÜRTH E.V.

**Als neue Mitglieder in der OG Fürth begrüßen wir ganz herzlich:**

**Helga Ulrich, Gabriele Heerdegen, Andrew Niblett**

Wir wünschen viel Spaß und Freude an unseren gemeinsamen Wanderungen und Veranstaltungen.

---

**Nachruf**

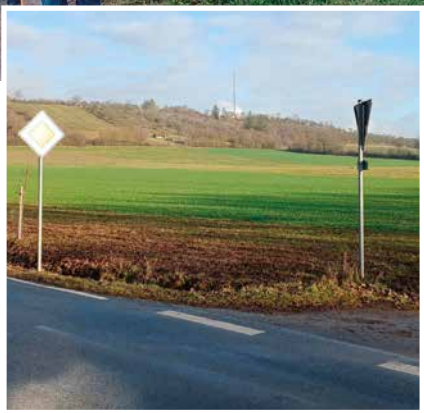
**Gerhard Schulze**
**Margit Knöllinger**
**Wolfram Götz**

Wir trauern um die Verstorbenen. Wir wünschen den Hinterbliebenen viel Kraft auf Ihren weiteren Weg.

---

# Von Bad Windsheim nach Oberntief

**Eine Dezemberwanderung wie aus dem Bilderbuch -** An einem sonnigen, für den Dezember ungewöhnlich milden Tag führte uns die Wanderung von Bad Windsheim nach Oberntief – eine Strecke, die an diesem Tag mehr nach Frühling als nach Winter roch. Schon beim Start lag eine besondere Stimmung in der Luft: klare Sicht, milde Temperaturen und dieses leise Gefühl, dass uns heute ein außergewöhnlich schöner Wandertag geschenkt wurde.



Die Wege lagen golden im Licht der tief stehenden Sonne, die Felder glühten in warmen Farben, und die fränkische Landschaft zeigte sich von ihrer ruhigsten, friedlichsten Seite. Kein Frost, kein Nebel, kein grauer Himmel – stattdessen blauer Himmel, Vogelstimmen und dieses typische Knirschen der Schritte auf den Wegen, das jede Wanderung begleitet. Gespräche wechselten sich mit stillen Momenten ab, in denen jeder einfach nur die Landschaft und die Bewegung genoss.

## FRÄNKISCHEN ALBVEREIN ORTSGRUPPE FÜRTH E.V.

Die Strecke bot alles, was eine gute Wanderung ausmacht: weite Blicke über Felder, ruhige Abschnitte durch kleine Waldstücke, offene Wege mit sanften Hügeln und immer wieder kleine Pausen, um die Aussicht zu genießen. Man spürte, wie gut diese Bewegung tat – nicht nur den Beinen, sondern auch dem Kopf. Es war eine dieser Wanderungen, bei denen man automatisch langsamer wird, weil man nichts verpassen möchte.

Unser Ziel war der legendäre „Schwarze Adler" in Oberntief – eine echte Wanderer-Gaststätte und in der Region bekannt für ihre bodenständige fränkische Küche, ihre gemütliche Atmosphäre und nicht zuletzt für den Wirt, der für seine großzügigen Schnapsrunden berühmt ist. Allein der Gedanke an die Einkehr sorgte unterwegs schon für Vorfreude. Als wir die letzten Meter durch das Dorf gingen, lag bereits dieser vertraute Duft in der Luft, der sofort an gutes Essen, Wärme und Gemütlichkeit denken lässt. Die Ankunft fühlte sich fast wie Heimkommen an: warmes Holz, rustikale Einrichtung, freundliche Gesichter und diese besondere Mischung aus Wirtshausruhe und fröhlichem Stimmengewirr. Die Einkehr im „Schwarzen Adler" wurde dem Ruf des Hauses mehr als gerecht. Herzhafte Speisen, ehrliche fränkische Küche ohne Schnörkel – genau das, was man sich nach einer Wanderung wünscht. Dazu das Lächeln hinterm Tresen, ein lockerer Spruch hier, ein freundliches Wort dort – und natürlich der obligatorische Schnaps, mit einem Augenzwinkern serviert und so selbstverständlich, als gehöre er einfach dazu.

Besonders hervorzuheben ist das großartige Engagement unseres Wander-Ehepaares, Michael & Renate Rojahn, das diese Tour wie immer perfekt organisiert hatte. Die Streckenwahl, das Timing, das Ziel – alles passte. Mit Ruhe, Erfahrung und viel Herzblut sorgen sie jedes Mal dafür, dass aus einer einfachen Wanderung ein echtes Gemeinschaftserlebnis wird. Dafür gebührt ihnen ein großes Dankeschön.

Am Ende dieses Tages blieb das Gefühl, etwas Besonderes erlebt zu haben: eine Dezemberwanderung, die sich wie ein Frühlingstag anfühlte, eine Strecke voller Ruhe und Licht, eine Einkehr voller Herzlichkeit und Genuss – und vor allem das gute Gefühl, gemeinsam unterwegs gewesen zu sein. Eine Wanderung, die nicht nur in den Beinen, sondern vor allem im Herzen in Erinnerung bleibt.

*Autor: Andreas Popper / Bilder: Frank Gläse*

## FRÄNKISCHEN ALBVEREIN ORTSGRUPPE FÜRTH E.V.

# Wanderung durch den Fürther Stadtwald

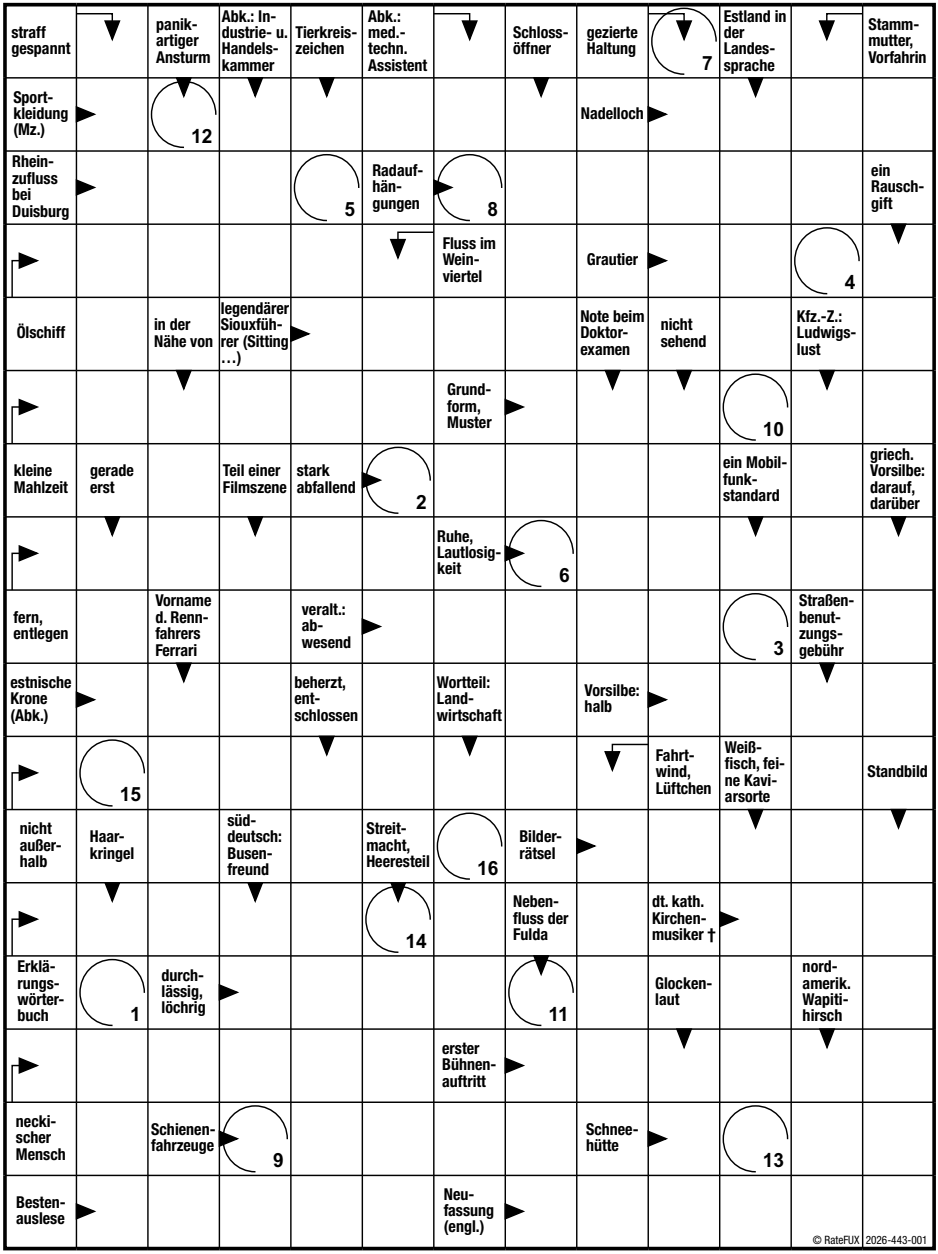
Die Tour de Wasser am 22.01.26 fand am wohl kältesten Tag im Januar statt - trotzdem haben sich 16 abgehärtete Wanderlustige eingefunden. Wir starteten am Fürther Bahnhof Richtung Stadtpark. Dieser wurde 1951 anlässlich der Gartenschau "Grünen und Blühen" vom ehemaligen Stadtgartendirektor Hans Schiller konzipiert und gilt heute noch als Gartendenkmal. Als markante Ziele wären hier die Auferstehungskirche, Fontänenhof (leider außer Betrieb) und der Rosengarten zu besichtigen gewesen. Die Minusgrade ließen uns flott weiter laufen.

Das nächste Ziel: die KönigLudwig-Quelle I beim Rundfunkmuseum. Das Heilwasser wurde probiert und bewertet, es war nicht Jedermanns Geschmack. Soll aber gut sein für Verdauung, Galle, Bauchspeicheldrüse und Stärkung der Knochen. Was tut mal nicht alles für die Gesundheit. Wir steuerten die zweite Quelle = Kleine Mainau an, diese mit schwefelhaltigem Heilwasser (nicht zum Trinken erlaubt). Rückwärts Richtung Stadtpark am Friedhof vorbei kamen wir zum Flussdreieck - auch die "Spitz" genannt. Hier treffen die Pegnitz aus Nürnberg kommend und die Rednitz, die ihren Ursprung in Georgensgmünd hat, zusammen und ergeben die Regnitz, die nach 60km Reise in Bamberg in den Main fließt. Durch den Wiesengrund wandernd kamen wir noch zur Foerstermühle, um dann über den Grünen Markt zur St.-Michaels-Kirche zu gelangen, die älteste Kirche Fürths - Anfänge datieren zurück bis ins 11. Jahrhundert.

Als krönenden Abschluss ließen wir uns im Michels-Café Kaiserschmarrn o.ä. schmecken. Auch diese Herausforderung meisterten wir mit Bravour. Danke an die Wanderrunde und für das Durchhaltevermögen.

*Bericht und Fotos: Hildegard Wunderling.*

**Informationen zum Gewinnspiel auf SEITE 19**




| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | | | | | | | | | |

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN GRUPPE REICHELSDORF/MÜHLHOF

**Nachruf**

Am 15. Januar 2026 verstarb unerwartet unsere Wanderfreundin **Heidi Schreiber**.
Wir werden Heidi in guter Erinnerung behalten. Die Vorstandschaft

---

**Am Samstag 18.7. findet unser Sommerfest statt**
TP: Auf dem Vereinsgelände SV Selbsthilfe, Walter-Flex-Str. 144,
gegenüber dem KIGA-Vorstadtstrolche
Beginn: 11:30 Uhr Mittagessen und Kaffeetrinken.
Anmeldung erbeten. Wer hat Lust Salat oder Kuchen mitzubringen? Bitte Bescheid geben.

Am letzten Wochenende im Juli ist **Kirchweih in Reichelsdorf**.

Es werden dringend Wanderungen für das 3. und 4. Quartal 2026 gesucht,
diese bei Gudrun g.paul@gmx.net oder Tel. 0151 58128099 abgeben.
Im Voraus DANKE für eure Mithilfe.

Bitte beim WF nachfragen, ob die Wanderung stattfindet, wegen Wetterbedingungen o.ä.
Bei Fahrten mit Tagesticket bitte immer einen Mitfahrer suchen,
Einzelfahrer melden sich beim Wanderführer.
Kosten für Mitfahrer im Privat-PKW zahlen an den Fahrer,
im Stadtgebiet 3,00 € - bis 26 km 5,00 € - über 26 km 7,00

---

# Ein stiller Novembertag am Prellstein – Gedenkfeier 9. November 2025

Am 9. November 2025 machten wir uns auf den Weg zum Prellstein – ein Ort, der an diesem Tag ganz im Zeichen des Erinnerns stand. Schon die Anfahrt durch den nebligen Herbstwald ließ uns die besondere Stimmung spüren: gedämpftes Licht, feuchte Luft, das Rascheln des Laubs unter den Schuhen. Es war, als hätte die Natur selbst innegehalten.

Elf Mitglieder unserer Ortsgruppe Reichelsdorf-Mühlhof hatten sich zu einer gemeinsamen Wanderung zusammengefunden. Der Weg führte stetig bergauf, und wir mussten aufmerksam bleiben: Unter dem bunten Blätterteppich verbargen sich Steine und Wurzeln. U

nser Wanderführer Walter hatte uns im Vorfeld empfohlen, Wanderstöcke mitzunehmen – ein Rat, der sich als goldrichtig erwies. Mit den Stöcken fühlte sich der Aufstieg sicherer und leichter an.

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN GRUPPE REICHELSDORF/MÜHLHOF

Nach etwa 45 Minuten erreichten wir die Hütte, einen Dienstposten der Bergwacht Nürnberg. Dort wurden wir herzlich empfangen – mit Glühwein, Punsch und köstlichen Lebkuchen. Die Wärme der Getränke tat gut, während der Nebel den Wald in ein geheimnisvolles Grau hüllte. Nach und nach trafen auch die anderen Ortsgruppen ein, die einen längeren Weg hinter sich hatten. Schließlich waren wir rund 50 Menschen, vereint in einem gemeinsamen Gedanken: die Verstorbenen des vergangenen Jahres zu ehren.

Um 11:30 Uhr erklangen die ersten Töne des Posaunenchores – kraftvoll und zugleich tröstlich. Eine Vikarin sprach Worte des Trostes und erzählte eine wunderbare Geschichte, Uli Reinwald unser Präsident vom FAV verlas die Namen der Verstorbenen. Ein Moment der Stille folgte, in dem jeder für sich innehalten konnte. Zum Abschluss spielte erneut der Posaunenchor, und die Musik hallte sanft durch den Nebel. Um 12:00 Uhr endete die Gedenkfeier, und die Gruppen verabschiedeten sich voneinander.

Unser Rückweg führte uns durch den verwunschenen Wald, der im Nebel fast märchenhaft wirkte. Wir genossen die Ruhe, das Knirschen der Blätter, das Gefühl von Frieden. Zurück an den Autos fuhren wir nach Alfalter ins Gasthaus Stiegler, wo uns ein köstliches Essen erwartete – ein schöner Abschluss für diesen besonderen Tag. Danach ging es heimwärts, um den stillen Novemberabend in Gedanken ausklingen zu lassen.

# Unsere Weihnachtsfeier am Sonntag, dem 1. Advent

Traditionell fand unsere Weihnachtsfeier am Sonntag, dem 1. Advent, in der Gaststätte des Sportvereins Reichelsdorf statt. Kurz vor 12 Uhr trafen sich sechs Helfer, um Tische und Stühle zu stellen und die Tischdekoration vorzubereiten. Nach 15 Minuten Verschnaufpause trafen die ersten Mitglieder ein.

Unsere Feier war gut besucht – mit 49 % Beteiligung kann man nicht klagen. Zu Beginn sprach Claudia, unsere 1. Vorsitzende, einige Worte und dankte den Helfern sowie allen, die sich das ganze Jahr über um den Verein kümmern. Ohne sie würde es nicht funktionieren.

Gemeinsam sangen wir „Oh du fröhliche", bevor Kaffee und Kuchen serviert wurden. Der Kaffee wurde von der OG Reichelsdorf-Mühlhof gespendet, die zwölf Kuchen stammten von verschiedenen Bäckerinnen aus dem Verein. Nach dem Kaffeetrinken stimmten wir „Süßer die Glocken nie klingen" an.
Als Überraschung hatte Sonnhild eine Tombola vorbereitet, in die sie viel Zeit und Geduld investierte. Sie zog Weihnachtskakteen heran, häkelte Topflappen und andere schöne Dinge. Die Tombola war ein voller Erfolg – jedes Los gewann!

Bevor die ersten Gäste gingen, sangen wir noch „Stille Nacht, heilige Nacht" bei gemütlichem Kerzenschein. Es hat allen gut gefallen – kurzum: Es war ein unterhaltsamer und stimmungsvoller Nachmittag.

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN GRUPPE REICHELSDORF/MÜHLHOF

# Rundwanderung von Kraftshof nach Neunhof und zurück

06.12.2025 - Trotz des nasskalten, windigen Wetters konnten Sonnhild und ich zu unserer Führung sechzehn wetterfeste Wandersleute in Kraftshof begrüßen.

Zuerst besuchten wir in der Kirchenburg die Kirche St. Georg aus dem Jahr 1309 auf. Ich erzählte kurz die Historie der Wehrkirche mit ihrer Außenanlage. Walter stimmte auf Wunsch ein Lied an und wir sangen gemeinsam freudig mit. Danach besichtigten wir den Innenhof und die Wehrmauer der Kirchenburg mit ihren Ecktürmen.

So dann bewegten wir uns in Richtung Osten und am Ortsausgang von Kraftshof erläuterte ich in kurzen Worten die Geschichte des Knoblauchslandes. Zügig schritten wir weiter und waren alsbald am Eingangsportal des Irrhaines angelangt. Nach einer kurzen Erklärung über dessen Entstehung und Geschichte, sowie zwei Gruppenfotos beschritten wir den Hain.

Es wurden nun die verschiedenen Gedenksteine der Mitglieder des Pegnesischen Blumenordens und der Dichter betrachtet. Nach genügend Besichtigung ging es weiter durch den Sebalder Reichswald bis zum Hinweis auf das Studentenkreuz. Ein Stück daneben war 1919 der nie aufgeklärte Mord am Studenten Friedrich Zacharias Schmidt erfolgt.

Nun reichte es und der Hunger machte sich bemerkbar. Deshalb schritten wir zügig weiter in Richtung Neunhof. Dort angelangt bewegten wir uns zum Landgasthof Grüner Baum, wo Sonnhild für uns hatte reservieren lassen. Wir wurden schon erwartet und alsbald standen die Getränke auf den Tischen. Die Speisen wurden auch zügig serviert und waren sehr schmackhaft. Doch alles hat ein Ende und so machten wir uns wieder auf den Weg.

Leider war es wegen der Winterzeit nicht möglich den Garten des Schloss Neunhof zu begehen und so folgte der Endspurt im Dezemberwind über die abgeernteten Felder hinüber nach Kraftshof. Vor der Kirchenburg verabschiedeten wir uns voneinander und beendeten eine kulturelle Wanderung.

*WF, Bericht und Fotos: Jürgen Krebs*

FRÄNKISCHER ALBVEREIN GRUPPE REICHELSDORF/MÜHLHOF

# Zum dritten Mal in Folge starten wir das neue Jahr mit einer Kurzwanderung durch den Nürnberger Reichswald

21 Wanderfreunde trafen sich am Reichelsdorfer Bahnhof, und los ging es in den verschneiten Wald. Neben uns lag der Eichwaldgraben, teilweise zugefroren – ein richtig schöner Wintertag!

Wir wanderten in Richtung Rhein-Main-Donau-Kanal. Als dieser in Sicht kam, bogen wir rechts ab und liefen zum „s'Platz'l", wo bereits fünf weitere Personen auf uns warteten.
Nun begann der gemütliche Teil: Zum Jahreseinklang gab es Tee, Kinderpunsch und Glühwein sowie die restlichen Lebkuchen und Plätzchen – ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen! Alles musste schließlich „vernichtet" werden.

Dank Walters guter Verbindung zu Werner, dem Harmonikaspieler, durften wir uns über fröhliche Lieder zum Mitsingen freuen. Nach etwa einer Stunde wurden unsere Füße kalt, und wir machten uns gut gelaunt auf den Rückweg.

**Es war ein gelungener Nachmittag, und wir freuen uns auf viele weitere schöne Wanderungen im Jahr 2026!**

> Das Wandern lehrt uns, dass man im Leben oft nur einen Schritt nach dem anderen tun kann. Doch genau in dieser Einfachheit liegt die Freiheit.
>
> Verfasser unbekannt

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN HERSBRUCK E.V.

**Liebe Mitglieder und Freunde des fränkischen Albvereins Hersbruck,
wir laden euch herzlich zum Stadtradeln 2026 vom 02.05. bis 22.5.2026 ein.**

Das Stadtradeln ist eine bundesweite Aktion, bei der es darum geht, möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen. Egal, ob ihr tägliche Fahrten oder Ausflüge unternehmt – jeder Kilometer zählt.
Lasst uns gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft radeln und zeigen, dass der fränkische Albverein nicht nur für Tradition und Natur steht, sondern auch für ein aktives und umweltbewusstes Leben.
In dem Radelzeitraum organisieren wir zusätzlich gemeinsame Radtouren. Vorgesehen sind derzeit zwei gemeinsame FAV-Radtouren am 15.05.2026 und am 22.05.2026.

Näheres hierzu seht Ihr im Wanderprogramm; auch unter
**https:/www.fav-hersbruck.com/news/stadtradeln-2026/**

Macht mit, bringt eure Freunde und Familie mit, und lasst uns wieder gemeinsam Kilometer sammeln!
Wir freuen uns auf eine spannende und aktive Zeit beim Stadtradeln 2026.

---

**Einen runden Geburtstag feiern:**

**Marco Schnellinger, Inge Bauer, Brunhilde Marquardt-Loos,
Elfriede Wagner, Erich Schwarz, Erika Tiefel und
Dr. Hans-Heinrich Lauterbach**

Wir wünschen alles Gute, Gesundheit und noch viel Freude im Verein.

---

zaun-montage
reichenschwand

www.zaun-montage-1a.de
Hersbrucker Str. 8, Reichenschwand
Fon 09151 – 830 110
Fax 09151 – 830 111

**Spende:**

Wir bedanken uns bei
**Bauer Inge**
**Hirschmann Klaus**
**Niemeyer Franz und Sabine**
**Peix Klaus**
**Söhnlein Gaby**
**Stangl Alois, Wirth Brigitte**
**Weiß Anita**
**Westphal Karl**
**Wieland Horst**
**Stadt Hersbruck**

für ihre Spenden im letzten Quartal 2025
in Höhe von ingesamt 695,00 Euro.

FRÄNKISCHER ALBVEREIN HERSBRUCK E.V.

# Wälder und Wein im Oberen Ehegrund – FAV Hersbruck unterwegs im südlichen Steigerwald

Bei sonnigem Herbstwetter unternahm eine Gruppe des FAV Hersbruck am 24. Oktober ihre alljährliche Weinwanderung. Ausgangspunkt war der Bahnhof in Markt Bibart. Von dort führte die Tour zunächst zum Wolfsee, einem kleinen Naturreservat, und weiter zum 21 Meter hohen König-Ludwig-Turm. Dieser wurde 1 zur Erinnerung an König Ludwig II. von Bayern errichtet. Von der Aussichtsplattform bot sich den Wanderern ein beeindruckender Rundblick über den Oberen Ehegrund.

Der Weg führte anschließend wieder bergab entlang der Weinhänge nach Neundorf und weiter nach Ingolstadt, wo in Freimann´s Weinstube eingekehrt wurde. Bei Brotzeit, Wein sowie Kaffee und Kuchen ließ es sich die Gruppe gutgehen. Gut gestärkt wurde im Anschluß die Friedenskirche in Ingolstadt besichtigt. Die Saalkirche stammt aus dem Jahr 1732; über dem Ostaltar befindet sich die im Jahr 1896 eingebaute Orgel.

Der Rückweg führt durch offene Felder nach Sugenheim. Von dort bracht ein Bus die Gruppe weiter zum Bahnhof Neustadt Aisch, wo die Heimfahrt mit dem Zug pünktlich angetreten werden konnte. Die rund 14 Kilometer lange Wanderung im südlichen Steigerwald bot eindrucksvolle Landschaftserlebnisse und gute Gemeinschaft – ein gelungener Wandertag.

*Inge Bauer*

**Mitglieder werben!**
**und beim FAV mitwandern!**

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN HERSBRUCK E.V.

# Zur Gedenkfeier des FAV Nürnberg auf den Prellstein

Am 09. November machten sich 14 Wanderfreundinnen und Wanderfreunde der Ortsgruppe Hersbruck auf den Weg zum Prellstein. Treffpunkt war um 8:45 Uhr am Bahnhof in Hersbruck, von wo aus wir gemeinsam mit dem Bus nach Fischbrunn fuhren.

Dort begann unsere Wanderung auf einem der wohl schönsten Wege zum Prellstein. Um 11:15 Uhr erreichten wir unser Ziel. Die Bergwacht empfing uns herzlich mit Glühwein und Lebkuchen, was bei der Witterung besonders wohltuend war.

Bei einer kurzen Andacht, stimmungsvoll begleitet vom Hirschbacher Posaunenchor, gedachten wir unserer im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder. Es war ein stiller, würdevoller Moment des Erinnerns, der uns allen sehr nahe ging.

Anschließend wanderten wir gemeinsam nach Hirschbach und kehrten im Goldenen Hirsch ein. Bei gutem Essen und angeregten Gesprächen klang der Tag in angenehmer Gemeinschaft aus.

Gestärkt traten wir schließlich den Heimweg nach Vorra an, von wo uns der Bus wieder sicher nach Hersbruck zurückbrachte.

*Wanderführerin: Inge Bauer*

Krone
im Jägerhaus
Danas Prager Küche
Alt-Böhmisches Spezialitätenrestaurant
Ostern in der Krone!
Karfreitag 3. 4. – Erlesene Süß- und Meerwasserfische - im leichten Prager Kochstil.
4. – 6. 4. Ostermenükarte - feiern Sie Ostern auf „Böhmisch“.
GUTSCHEIN für 1 Portion Palatschinken
Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie nach dem Hauptgericht eine Portion Palatschinken.
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 11:30 - 14:00 Uhr und ab 18 Uhr.
Alter Kirchenweg 17 · 90552 Röthenbach · Tel.: 0911-50 25 28
www. boehmisches-restaurant.de

FRÄNKISCHER ALBVEREIN HERSBRUCK E.V.

# Jahresabschlußwanderung des FAV Hersbruck
# Gemeinsam unterwegs zur Edelweißhütte

Bei strahlendem Wetter starteten am 28. Dezember 2025 insgesamt 28 gut gelaunte Wanderfreunde des FAV Hersbruck zur beliebten Jahresabschlußwanderung.

Vom Bahnhof Hersbruck links ging es über die Fichta, wo bei einer kleinen Pause verschiedene Leckereien genossen wurden, bevor der Weg weiter nach Leutenbach führte. Nach einem kurzen, knackigen Anstieg führte ein abwechslungsreicher Waldweg die Gruppe zur Edelweißhütte.

Dort angekommen, verbrachten alle ein paar gemütliche Stunden bei guter Bewirtung. Anschließend trat die Gruppe zufrieden den Heimweg an und erreichte pünktlich um 17 Uhr wieder den Bahnhof in Hersbruck.
„In bester Stimmung ging damit ein rundum gelungener Abschluß des Wanderjahres zu Ende."

*Wanderführerin: Inge Bauer*

**In der Natur fühlen wir uns zugleich klein und unendlich frei.**

Ralph Waldo Emerson

auricula Hörsysteme GmbH
Fachgeschäft für Hörgeräte
- **Kostenloser Hörtest** mit unverbindlicher Hörgeräteberatung
- Computerunterstützte **Hörgeräteanpassung**
- **Kostenlose Hausbesuche**
- **Hörgeräteversicherung** und -finanzierung
- **Pädakustiker • Tinnitusberatung**

Rückersdorfer Str. 61 · 90552 Röthenbach/Peg.
Ihr Alexander Legel · Hörgeräte-Akustik-Meister
Telefon 09 11/5 48 44-77 · Telefax 09 11/5 48 44 -73

## FRÄNKISCHEN ALBVEREIN GRUPPE SCHNAITTACHTAL

# Winterzauber im Veldensteiner Forst

Auch wenn sich das Namen-gebende Tier (welches ja mittlerweile hier beheimatet ist) nicht blicken ließ, so war die „Wolfswanderung" im Veldensteiner Forst am zweiten Januar-Sonntag auch so ein Erlebnis.
Die 20-köpfige Wandergruppe des FAV Schnaittachtal hatte sich für die erste Wanderung des neuen Jahres nämlich das perfekte Wetter durch reichlich „Winter-Wonderland" ausgesucht. Vom Parkplatz am Wildgehege Hufeisen ging es an den Eislöchern und dem kleinen Lochstein vorbei Richtung Bernheck, wo man sich die gute fränkische Küche beim Gasthof Seitz schmecken ließ.

Frisch gestärkt ging es unter anderem an der Reitersteighöhle vorbei wieder zurück zum Ausgangspunkt.

*Januar 2026, Bericht und Foto: Michael Kothe*

FRÄNKISCHEN ALBVEREIN GRUPPE SCHNAITTACHTAL

# Durch Schnee und Geschichte: Unterwegs nach Osternohe

Am zweiten Februar-Sonntag ging es für die Wandergruppe des FAV Schnaittachtal von Hedersdorf aus mehr oder minder dem Hienberg folgend und noch bei reichlich Rest-Schnee Richtung Osternohe, wo man sich die gutbürgerliche Küche im „Schwarzen Adler" schmecken ließ.

Gut gestärkt besichtigte die Gruppe die Dreifaltigkeitskirche in Osternohe. An dieser Stelle vielen Dank an Siegfried Falkner für den kurzweiligen und informativen Vortrag über diese Kirche, welche im Jahre 2021 ihr 550-jähriges Jubiläum feierte.

Über Poppenhof ging es für die Wandergruppe sodann wieder zurück zum Ausgangspunkt.

*Bericht und Fotos: Michael Kothe*

**„Manchmal braucht es keinen großen Plan. Es reicht, einen Weg vor sich zu sehen und den ersten Schritt zu machen. Alles Weitere ergibt sich unterwegs."**

Verfasser unbekannt

**Mitglieder werben! ... und beim FAV mitwandern!**

**JUWELIER SANDKÜHLER**

PFANDKREDIT
GOLDANKAUF
GOLDSCHMIEDE

Königstr. 8 · 90402 Nürnberg · 0911 / 23 77 26 0 · juwelier-nuernberg.de

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN SCHWABACH E.V.

# Aktuelle Nachrichten FRÄNKISCHER ALBVEREIN SCHWABACH

**Als neue Mitglieder heißen wir herzlich willkommen:**

**Christine Kuschma-Radandt**
**Hans-Jörg Krispin**
**Birthe Hartmann**

Wir wünschen viel Freude bei unseren gemeinsamen Wanderungen und Veranstaltungen.

---

**Unsere Geburtstagsjubilare im ersten Quartal 2026**

**Lisa Rikirsch 80 Jahre**
**Gerda Löffelmann 75 Jahre**
**Wolfgang Krahle 70 Jahre**
**Josef Schaefer 70 Jahre**
**Gudrun Müller 70 Jahre**
**Eva Düll 70 Jahre**
**Elfriede Spinnler 70 Jahre**
**Silvia Kirsch 65 Jahre**
**Patricia Jousse 65 Jahre**

Wir wünschen allen unseren Jubilaren viel Gesundheit und Schaffenskraft.

---

**Spenden für den FAV Schwabach:**
Hilde Meier 60,00 Euro

---

## Ankündigung und Einladung zur 14. Jahreshauptversammlung des Fränkischen Albvereins Schwabach e.V.

Liebe Mitglieder des Fränkischen Albverein Schwabach e.V.

Unser regionaler Wanderverein, der Fränkische Albverein Schwabach, geht in sein 14.Lebensjahr. Das 13. Jahr haben wir abgeschlossen. Welche Bedeutung die Zahl 13 in einem Leben hat, ist ja kulturell unterschiedlich. Ich denke, wir haben die „13" gut bewältigt, und wir können zufrieden und gut gelaunt sein. Unser Verein hat schon einige Herausforderungen gemeistert, laßt uns auch im 14.Jahr das Beste machen. Dafür brauchen wir aber eine breite Unterstützung und ich wende mich auf diesem Wege an Euch.

Wir möchten weitere Mitglieder zu einer Mitarbeit im Vereinsvorstand einladen, mögen eure neuen Ideen und Initiativen unser Vereinsleben bereichern. Ich verstehe sehr gut, eigentlich wir möchten alle „nur" wandern.

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN SCHWABACH E.V.

Mir geht es genauso. Aber die gesellige Zusammenarbeit in einem Verein ist in unserem Land rechtlich geschützt und mit einigen Regeln umrahmt. Außerdem gibt es rund um unser Wander- und Vereinsleben einiges zu organisieren. Andererseits, ohne diese Tätigkeiten kann man eben nicht einfach "nur" wandern. Unser jetziger Vorstand ist aktiv und meistert seine Aufgaben mit Sachkenntnis und Elan.

Das wird auch sicher in der nächsten Wahlperiode so sein, die wir mit der Mitgliederversammlung einleiten. Laut Vereinssatzung wählen wir nämlich 2026 die Mitglieder des Vorstandes neu. Die Tagesordnung für unsere jährliche Mitgliederversammlung geben wir hiermit zur Kenntnis. Aber wir wollen auch an die Zeit danach denken und unserem Verein langfristige Kontinuität sichern. Deshalb möchte ich mich mit der Bitte an euch wenden, die Arbeit des Vereinsvorstandes aktiv zu unterstützen. Hättet ihr Interesse und wäret bereit, im Vorstand mit zu arbeiten? Das könnte zum Kennenlernen erst einmal ohne konkreten Geschäftsbereich erfolgen, die Aufgaben würden dann zur Neuwahl im kommenden Jahr entsprechend den eigenen Stärken und Neigungen definiert.

Also – traut euch, für das Wohl unseres Schwabacher Wandervereins. Vielen Dank für die Aufmerksamkeit. Über ein Feedback, ob so oder so, würde ich mich sehr freuen.

**Henry Siggelkow**
Fränkischer Albverein Schwabach e.V. 1.Vorsitzender

---

**Tagesordnung, Ort und Zeit JHV 2026**
am Freitag, den 27. März 2026 um 17:00 Uhr, in der Gaststätte „Hösagärtla" / Nebenraum,
Adresse: Auf der Reit 3, 91126 Schwabach

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Gedenkminute den Verstorbenen
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung 2025 - Kontrolle der Festlegungen
4. Berichte der Vorstände und Fachwarte (1.Vorsitzender, 2.Vorsitzender, Wanderreferent, Referent Medien und Presse) als Kurzberichte. Die vollständigen Berichte werden vor der Versammlung per E-Mail versendet)
5. Bericht Kassierin für das Finanzjahr 2025
6. Bericht der Revisoren
7. Entlastung des Vorstandes und der Kassierin
8. Verlesung und Abstimmung des Haushaltsplans 2026
9. Abstimmung über die Form der Vorstandswahl als offene Wahl
10. Wahl des Vorstandes des FAV Schwabach
11. Wahl von Revisoren
12. Anträge
13. Verschiedenes
14. Schlußwort

Die Anträge sind spätestens 7 Kalendertage vor der Sitzung (d.h. bis 20.03.26) an den Fachwart Medien und Presse schriftlich per Mail oder per Post einzureichen.

Email: medien.presse@fav-schwabach.de

Postalische Adresse:
Walter Müller
Stadtparkstraße 13
91126 Schwabach

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN SCHWABACH E.V.

# Einladung – Eröffnung des neuen Schwabachtal-Wanderweges

Es hat sich nichts verändert: der neue Wanderweg zwischen Gustenfelden – Schwabach - Katzwang-Bhf. wird am Samstag, den 18.4.2026 feierlich eröffnet. Und der Schwabacher Oberbürgermeister Peter Reiß wird dabei sein.

Zu dieser Veranstaltung möchten wir das Präsidium, die Vorstände und Mitglieder aus den Ortsvereinen des Fränkischen Albvereins herzlich einladen. Der neue Schwabachtal-Wanderweg verbindet Nürnberg-Katzwang und das Dorf Gustenfelden in ostwestlicher Richtung. Er verbindet somit bekannte Wanderwege, die sich vorrangig aus der Nürnberger Richtung kommend nach Süden ausrichten und führt auch direkt durch unsere Heimatstadt Schwabach.

Und genau das war der Gedanke unseres Mitgliedes und Initiators Erik Schmauser, der die Wanderung auch führen wird.

Die Wanderung startet an besagtem Samstag um 10:30 Uhr in Nürnberg-Katzwang direkt am S-Bahnhof. Zuvor wird mit einigen Worten des Initiators und sicherlich auch des einen oder anderen Gastes die Feierlichkeit des Ereignisses hervorgehoben, und mit einem Gläschen Sekt wird der Weg eingeweiht.

Die Wanderung geht dann entlang der Wässerwiesen im Rednitztal, eine jahrhundertealte Kulturlandschaft als Form der Grünlandbewirtschaftung, die heute als immaterielles Kulturerbe geschützt ist. Weiter geht es vorbei an der Rennmühle, der Rößleins- und dann Rohrersmühle – alles ehemalige Zeugnisse des einstigen Schwabacher Nadlerhandwerkes. Unter der stattlichen Eisenbahnbrücke hindurch erreichen wir dann Schwabacher Wohngebiete.

Um den Organisationsaufwand in Grenzen zu halten, führt die Eröffnungs-Wanderung nur bis Schwabach, nicht bis zum Endpunkt des Weges in Gustenfelden. Zum Abschluss gegen 13:00 Uhr werden wir in Schwabach im Gasthof Stern einkehren. Zuvor gibt es einen Fototermin mit den prominenten Gästen am Schwabacher Schönen Brunnen. Markiert ist der Schwabachtal-Weg mit dem Gelbstrich, wohl auch in Anlehnung an die Stadt der Goldschläger. Schwabach ist eine Wanderung wert, laßt es uns am 18.4.2026 gemeinsam tun.

Wir bitten Interessenten, sich bis 30.3.2026 anzumelden unter presse@fav-schwabach.de

Henry Siggelkow
FAV Schwabach, 1.Vorsitzender

FRÄNKISCHER ALBVEREIN SCHWABACH E.V.

# Auf dem Spalter Hopfenweg

Donnerstag, 04.12.2025
Wanderführerin: Lisa
(Roland) Rikirsch, 10,5 km

Leicht benebelt entsteigen wir unseren Autos. Ganz oben, oberhalb von Massendorf, am Parkplatz an der Massendorfer Kapelle. Das soll nicht etwa heißen, dass wir uns während der Fahrt mit berauschenden Substanzen auseinandergesetzt hätten. Nein, hier, nur wenige Meter unterhalb der 500m Höhenlinie, ist die Nebelwand fast schon zum Greifen nahe. Gut erkennbar ist jedoch noch die kleine Kapelle aus dem 17./18. Jhd. und der rechts am Wegesrand im Gestrüpp stehende Sandstein-Bildstock aus dem frühen 17. Jhd.

Den Nebel lassen wir über uns, geht es doch zunächst durch die Flurgemarkung „Alte Bürg" und dann bis Mosbach, fast immer bergab. Etwas Aufmerksamkeit erfordert unser 25er Weg weil er dicht mit feuchtem Laub bedeckt ist und Wurzeln und sonstige Fußfallen darunter nur schwer erkennbar sind. An der Überquerung der Straße von Wasserzell nach Mosbach bewundern wir ein altes gusseisernes Kruzifix, welches sich leider auch durch ausgiebiges Studium der Spalter Liste der Flurdenkmäler nicht zeitlich einordnen lässt. Um ein Stück Asphaltstraße zu vermeiden verlassen wir den 25er Weg und gehen am Waldrand und dem Mosbach entlang einen wunderbaren, alleenartigen Feldweg bis ins Dorf Mosbach. Der Kern von Mosbach umfasst 14 historische Höfe aus der Zeit vom späten 18.Jhd. bis Anfang 19. Jhd. mit steilen Satteldächern mit Hopfenböden und Fachwerkgiebeln. Erwähnt wurde der Ort erstmals 1294. Das wohl älteste Gebäude dürfte die Nr. 14 sein, ein Sandsteinquaderbau mit der Jahreszahl 1772 und einem wunderbar geschmiedeten Pfeilgitterzaun als Abgrenzung des Bauerngartens zur Straße hin. Zielstrebig wenden wir uns nun der Nr. 10 zu, dem Gasthaus „Stache" ebenfalls 18.Jhd.

Ein Familienbetrieb mit Frau Stache in der Küche, dem Lebenspartner am Zapfhahn und der Nichte im Service. Schnell stellt sich heraus, dass der Betrieb optimal eingespielt ist und die Qualität der Speisen, die hier die Küche verlassen, mit anderen vielgepriesenen Lokalitäten locker mithalten kann. Und das zu Preisen, wo sich der Geldbeutel in der Hosentasche vor Freude schüttelt. Rundum zufrieden verlassen wir diesen gastlichen Ort, nicht ohne dem am Austragshäuschen der Nr. 8 seit 1750 am Kreuz hängenden Herrn nochmal ehrfürchtig zu danken.

*Fortsetzung auf Seite 58* ▸

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN SCHWABACH E.V.

*Fortsetzung von Seite 57* ▸

Unser Hopfenweg bringt uns nun durch den Wald hinüber nach Güsseldorf. An der kleinen Kapelle am Ortseingang opfert Helga ihren selbst angesetzten Walnusslikör. Nein, nicht etwa den in solchen Gedenkstätten verehrten Persönlichkeiten, ihren Mitwanderern, uns! Der kurze Weg hinunter nach Engelhof ist nun ein Spaziergang.

Am Gusseisernen Kruzifix von 1920 bereite ich die Wandergemeinschaft darauf vor, dass wir im folgenden Anstieg, hinauf nach Masssendorf reuig Buße tun werden. Letzte Gelegenheit dazu ist natürlich auch noch am Parkplatz in der kleinen Kapelle von Massendorf, bevor wir uns mit den Autos wieder aus dem mittlerweile lichter gewordenen Nebel machen.

*Text und Bilder: Roland Rikirsch*


Einfach wieder natürlich hören!

DEN KLANG IHRER HÖRGERÄTE
**SPÜRBAR VERBESSERN.**

„Natural Fitting" - das innovative und neuartige Anpass-Verfahren, das dafür sorgt, Hörgeräte in Klang und Lautstärke möglichst realitätsgetreu auf jeden Menschen und sein individuelles Hörvermögen abzustimmen.

Jasmina Kozar, Inhaberin und Hörakustikmeisterin

*Jetzt exklusiv bei uns erleben:*

NATURAL FITTING
....wieder natürlich hören!
www.naturalfitting.de

HÖRGERÄTE EXPERTEN NÜRNBERG
Die Im-Ohr-Manufaktur!

**Inhabergeführter Meisterbetrieb | Kostenlose Parkplätze**

Ostendstrasse 181 | 90482 Nürnberg | Tel. 0911 88187420
info@hge-nuernberg.de | **www.hge-nuernberg.de**

FRÄNKISCHER ALBVEREIN SCHWABACH E.V.

# Ein kleiner Dank an alle Wanderführer im Fränkischen Albverein Schwabach e.V.

Auch im Jahr 2025, dem 13. Jahr des Bestehens unseres Wandervereins, haben wir wieder eine Vielzahl von gemeinsamen Wanderungen durchgeführt, teils auf bekannten Wegen und teils wurden neue Gebiete erkundet. Die rege Beteiligung zeugt von andauerndem Interesse an der Tätigkeit unseres Vereins - sowohl bei unseren Mitgliedern als auch bei Gästen. Und es hat immer Spaß gemacht, gemeinsam zu wandern, dabei zu plaudern und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Nicht zu vergessen ist unsere jeweilige „Einkehr" in geselliger Atmosphäre.

All das ist ein Ergebnis der Arbeit und des Engagements unserer Wanderführer. Viel Zeit, Einsatz, Liebe haben sie in die Vorbereitung und Durchführung unserer Wanderungen gesteckt. Dafür haben wir, der Vorstand im Namen aller Vereinsmitglieder, uns auf einem Jahresabschluß-Treffen mit einem gemeinsamen Essen am 31.10.2025 im Schwabacher Gasthaus „ Hosagärtla" ganz herzlich bedankt.

Wir haben drei Wanderführerinnen, die seit Gründung unseres Vereins wirklich in jedem Jahr Wanderungen durchgeführt haben – Lisa, Krimhilde und Sieglinde. Dafür gilt unser ganz besonderer Dank. Möge die Gesundheit ihnen immer hold sein und uns noch viele Wanderungen bescheren. Hervorheben möchte ich auch die Arbeit unseres Wanderreferenten Roland Rikirsch, der mit seiner Anleitung und Koordination unser Wanderführer wesentlich zum erfolgreichen Wanderjahr beigetragen hat.

In ausgelassener Runde war das Treffen auch eine Gelegenheit zum Meinungsaustausch: z.B. welche Hinweise und Erfahrungen es wert sind, im kommenden Wanderjahr beachtet zu werden. Wir diskutierten Meinungen zur neu eingeführten Wanderführer-Pauschale, wie auch organisatorische Fragen und unsere Aktivitäten in sozialen Medien / Homepage / Newsletter.

Vielleicht hat der eine oder andere von Euch, Lust bekommen, im kommenden Jahr selbst Wanderungen für unseren Verein zu führen. Wir würden und sehr freuen . . .

Viele Grüße Henry Siggelkow
1. Vorstand „Fränkischer Albverein Schwabach e.V.".

**Mitglieder werben!**
**und beim FAV mitwandern!**

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN SCHWABACH E.V.

# Krippenweg in Gutzberg

Donnerstag, 05.01.2025
Wanderführerin:
Marianne Böhm, 2,5 km

Eine gute Nachricht findet schnell offene Ohren: Der Krippenweg in Gutzberg ist nach zwei Jahren Pause wieder zu besichtigen. Ein guter Grund für Marianne, die Buschtrommeln anzuwerfen und eine spontane Nachmittagsminiwanderung zu organisieren.

Die große Krippe an der Bushaltestelle wurde 2005 gebaut und im Laufe der Jahre um weitere Figuren erweitert. Seit 2018 haben die Dorfbewohner zusätzlich eigene Krippen ausgestellt. Die Ideen für die Gestaltung und Vielfalt beim Krippenbau sind dabei unübertroffen.

An Bäumen hängende Krippenlaternen, mannshohe Figuren in der Scheune, im Keller oder Schuppen aus den vielfältigsten Materialien halten die Spannung beim Rundgang hoch. Absolutes Highlight sind die Miniaturkrippen in der Walnuss und der Haselnuss. Die Aussparung bei der Walnuss wurde von einem Eichhörnchen gemacht und bei der Haselnuss hat eine Maus mitgeholfen.

Wer Lust auf einen Magenwärmer bekommt, klingelt an der Hausnummer 11 und kann sich dort, gegen eine kleine Spende, von der Organisatorin des Krippenweges eine hochprozentige Verkostung durch die Kehle rinnen lassen.

Wir hingegen haben selbst vorgesorgt. Am geschlossenen Gasthaus genießen wir aus dem Kofferraum herzhafte Blätterteigstangen mit Schinken, Schmalzbrote und Weihnachtsplätzchen, dazu Prosecco, Eierlikör im Schokobecher oder roten Zwetschger. Das nenn ich mal eine gelungene Jahresauftaktwanderung!

*Text und Bilder: Roland Rikirsch*

AUGENOPTIK
SAUMWEBER
Happurger Straße 17
91224 Hohenstadt
info@augenoptik-saumweber .de
www.augenoptik-saumweber.de
Telefon: 09154/ 91 43 290

## VERSCHÖNERUNGSVEREIN MORITZBERG E.V.

### Liebe Mitglieder des Verschönerungsverein Moritzberg, liebe Älbler,

**Der Verschönerungsverein Moritzberg lädt ein zur 127. Jahreshauptversammlung am Samstag, den 14. März 2026 in der Gaststätte auf dem Moritzberg.**

Alle Mitglieder haben rechtzeitig eine Einladung mit Tagesordnung erhalten.

In diesem Jahr stehen keine Vorstandswahlen an. Nachdem der neugewählte Schriftführer den Verein schon verlassen hat, ist aber jeder willkommen, der dieses Amt übernehmen möchte. Die wesentliche Aufgabe ist die Protokollführung bei unseren Vorstandssitzungen und der Mitgliederversammlung. Es dürfen aber auch weitere Aufgaben übernommen werden.

Bild: VVM

Ab 1. Mai bis 25. Oktober 2026 werden wie üblich Turmdienste an den Wochenenden stattfinden. **Wir suchen** daher für die Wochenenden und Feiertage ab 1. Mai bis 25. Oktober 2026 **Turmdienstteilnehmer**. Wie immer ist unser Wunsch und die dringende Bitte, den Turmdienst tatkräftig zu unterstützen. In diesem Jahr sind es 30 Turmdiensttage, das wären bei 6 Turmdienstteilnehmern im Schnitt 5 Dienste für jeden, bei 10 Teilnehmern jedoch nur 3 Dienste für jeden. Auch wenn Sie nur einzelne Sonntage dabei sind, reduziert das die Belastung der restlichen Mannschaft, sonst werden wir zunehmend Probleme haben den Turm öffnen können.
Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Und wie jedes Jahr: Bitte beteiligen Sie sich an der **Vereins- und Vorstandsarbeit**. Für die Vorstandswahlen 2027 wird ein **Schatzmeister** gesucht **sowie ein Schriftführer**, wenn sich in diesem Jahr niemand findet. In den Folgejahren wird auch ein Nachfolger für mich als Vorstandsvorsitzer gefunden werden müssen. Je frühzeitiger sich Interessenten mit einarbeiten, desto reibungsloser funktioniert der Übergang.

Die **Moritzbergkirchweih 2026 wird am 14. - 16. August stattfinden**, auch dieses Jahr wieder eine Woche vor der Diepersdorfer Kirchweih.

Ein Sommerfest ist derzeit nicht geplant.

Der Aussichtsturm kann auch besucht werden, wenn kein Turmdienst da ist! Die Gaststätte hat einen Schlüssel, der ausgeliehen werden kann, wenn die Gaststätte geöffnet ist und nicht zuviel Betrieb herrscht.

Der Vorstand des Verschönerungsvereins wünscht allen Mitgliedern und Freunden einen guten Start in die Wandersaison 2026. *Klaus-Peter Kreuzer*

## FAV BUND E.V. ALLES AUF EINEN BLICK

**Fränkischer Albverein e.V Bund, Sitz in Nürnberg**

| | |
|---|---|
| Geschäftsstelle: | **Heynestr. 41, 90443 Nürnberg,<br>Tel. 0911- 429582 (auch AB), Fax. 0911-429592<br>E-Mail info@fraenkischer-albverein.de, www.fraenkischer-albverein.de** |
| Öffnungszeiten | Mittwoch 14:00-17:00 Uhr, außerhalb der Geschäftszeiten Tel.- & E-Mail-Weiterleitung. Bitte wenden Sie sich an die Vizepräsidentin Waltraud Bauer, Tel. 0911-454290). |

**Fränkische-Alb-Bibliothek, Heynestr. 41, 90443 Nürnberg**

| | |
|---|---|
| Öffnungszeiten | Mittwoch: 14:00 -17:00 Uhr<br>Betreuung durch den Bibliothek-Arbeitskreis, Bibliothek@fraenkischer-albverein.de |
| Präsident | Ulrich Reinwald, Wimpfener Straße 11, 90441 Nürnberg, Tel. 0176-22384729, uli.reinwald@gmx.de |
| Vizepräsidentin | Waltraud Bauer, Dallingerstrasse 41, 90459 Nürnberg, Tel.0911-454290 waltraud.stumpf@t-online.de |
| Vizepräsident | Heinz Meier, Sudetenstr. 2a, 90616 Neuhof an der Zenn, Tel.: 09107-586 heinz_meier@t-online.de |
| Ehrenpräsident | Karlheinz Schuster, Wieseler Str. 18, 90489 Nürnberg, Tel. 0911-565268, Karlheinz.Schuster@magenta.de |
| Geschäftsführer | zurzeit nicht besetzt |
| Schatzmeister | zurzeit nicht besetzt |
| Schriftführer | Bernhard Ittner, Heynestr. 41, 90443 Nürnberg, Tel.0911-429582 (AB+Wltg.), info@fraenkischer-albverein.de |
| Wegereferent | zurzeit nicht besetzt |
| Hauptwanderwart | Siegfried Bauer, Tel. 0911-454290, E-Mail: Bauer.Siggi@web.de |
| Projektarbeit | Jürgen Lange Tropper, Waechterstrasse 4, 90489 Nürnberg, Tel. 0911-34020924 mobil 01523-1767131, j.Lange-Tropper@web.de |
| Redaktion Arbeitskreis | Redaktion@fraenkischer-albverein.de |
| Hauptnaturschutzwart | Roland Blank |
| Kulturreferent | Josef Wintrich, Pirckheimerstr. 134, 90409 Nürnberg |
| Rechtsreferent | zurzeit nicht besetzt |
| Pressereferent | Ralf Bothe, Dortmunder Str.20, 90425 Nürnberg, RalfBothe@t-online.de |
| Hausreferentin | Andrea Oehme, Obere Grabenstr.7, 91217 Hersbruck, Tel. 09151-905239, Angeraja@web.de |

| | |
|---|---|
| Webmaster | Andreas Schmidt, Am Ebersbach 7, 90518 Altdorf, Webmaster@fraenkischer-albverein.de |
| Kartenwart | Andreas Schmidt, Am Ebersbach 7, 90518 Altdorf, Webmaster@fraenkischer-albverein.de |
| Archiv | Kurt Griesinger, Mühlfeldstr. 10, 90451 Nürnberg, Tel. 0911-644367, KGriesinger@t-online.de |
| Datenschutzbeauftragter | Kurt Griesinger, Mühlfeldstr. 10, 90451 Nürnberg, Tel. 0911-644367 KGriesinger@t-online.de |
| Konto Hauptverein | Sparkasse Nürnberg IBAN: DE05 7605 0101 0001 3507 66 BIC: SSKNDE77XXX |

**Deutsche Wanderjugend im Fränkischen Albverein e.V Bund (DWJ. im FAV-BUND)**

| | |
|---|---|
| Hauptjugendwart | Martin Tropper, Kobergerstr. 68, 90408 Nürnberg, mobil 0176-76679901, Martin_Tropper@gmx.de |
| Stellv. Hauptjugendwart | zurzeit nicht besetzt |
| Kassier DWJ im FAV | zurzeit nicht besetzt |
| Konto DWJ im FAV | Sparkasse Nürnberg IBAN: DE 95 7605 0101 0005 1896 67 BIC: SSKNDE77XXX |

**Impressum**

| | |
|---|---|
| Herausgeber | Fränkischer Albverein e.V Bund (gegr. 1914), Heynestr. 41, 90443 Nürnberg, Tel. 0911-429582(AB) Fax 0911-429592 E-Mail info@fraenkischer-albverein.de, www.fraenkischer-albverein.de |

Bücherecke Arbeitskreis Bibliothek, Heynestr. 41, 90443 Nürnberg, Bibliothek@fraenkischer-albverein.de

| | |
|---|---|
| Redaktion | Redaktion Arbeitskreis Fränkischer Albverein e. V., Redaktion@fraenkischer-albverein.de |
| Verlag, Grafik & Satz | Verlag Wolfgang Hopfner, Geissee Str.13, 90439 Nürnberg, Tel. 0911-941508-17, www.verlag-hopfner.de |
| Druck | Onlineprinters GmbH, Dr.-Mack-Straße 83, 90762 Fürth |

Der Abdruck und die Vervielfältigung von Beiträgen ist auch auszugsweise nur mit schriftlicher Zustimmung des Fränkischen Albvereins erlaubt. Unaufgefordert eingereichte Manuskripte und Bilder werden nur zurückgesendet, wenn Rückporto beigefügt wurde. Für den Inhalt der Beiträge ist der Autor verantwortlich. Die Beiträge entsprechen dabei nicht unbedingt der Auffassung von Herausgeber und Schriftleitung.
Redaktionsschluss ist jeweils der 3. der Monate Februar, Mai, August und der 27. Oktober.
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

## Hier finden Sie alle Ortsgruppen mit Adressen und Ansprechpartner

**FRÄNKISCHER ALBVEREIN GRUPPE AISCH-AURACHGRUND e.V., SITZ: NEUSTADT a.d. AISCH**
1. Vorsitzende: Ursula Wiechert, Brunn, Schafleite 12, 91448 Emskirchen, Tel. 09104-2585, wiechertursula@outlook.de
2. Vorsitzender: Winfried Zeidner, Ullstadt, Galgenstraße 11, 91484 Sugenheim,Tel. 09164-696, Winni-Zeidner@t-online.de
Kassiererin: Edda Behrmann, Bamberger Straße 50e, 91413 Neustadt/Aisch, Tel. 09161-3070880, E-Mail: behrmannedda@gmail.com
Schrift + Wanderwart: Charlotte Heydemann-Kaphingst, Weingasse10, 91468 Gutenstetten, Tel.09163-7718, ChKaphingst@t-online.de
Medienwart: Heidi Pawlitschek, Am Pfalzbach 3, 91413 Neustadt/Aisch, Tel. 09161-875406, HeidiPawlitschek@kabelmail.de
Bankverbindung: Sparkasse Neustadt, IBAN: DE31 7625 1020 0225 0777 75 BIC:BYLADEM1NEA

**BÄRNHOF BÄRNHÜTT'N**
1. Vorsitzende: Günther Tuchbreiter, Am Giedenfels 29, 91284 Neuhaus an der Pegnitz, Tel. 09156-571, Tuchbreiter@web.de
2. Vorsitzender: Michael Wilhelm, Krottensee 77, 91284 Neuhaus, Tel. 09156-1590

**FRÄNKISCHER ALBVEREIN ORTSGRUPPE FÜRTH e.V.**
1. Vorsitzender: Frank Gläser, Bachstr. 25, 90613 Großhabersdorf, Mobil 0179-7629139, vorsitzender@fav-fuerth.de
2. Vorsitzender: zur Zeit nicht besetzt
Kassierer: Christian Popp, Nelkenweg 27, 90768 Fürth, kassierer@fav-fuerth.de
Schriftführer: zur Zeit nicht besetzt
Wanderwart: Frank Gläser, Bachstr. 25, 90613 Großhabersdorf, Mobil 0179-7629139, wanderwart@fav-fuerth.de
Naturschutzwart: zur Zeit nicht besetzt
Medienwart: Marcel Rojahn, medienwart@fav-fuerth.de
Bankverbindung: Sparkasse Fürth, IBAN: DE67 7625 0000 0000 0131 93 BIC: BYLADEM1SFU
Unsere Homepage ist jetzt auch unter fav-fuerth.de

**FRÄNKISCHER ALBVEREIN HERSBRUCK e.V.**
1. Vorsitzender: Paul Layritz, Poststraße 18, 91217 Hersbruck, Tel. 0151-11512153, paul.layritz@t-online.de
2. Vorsitzender: Horst Wieland, An der Schwärz 3, 91241 Kirchensittenbach, Tel. 09151-96787 Rita-Wieland@web.de
Ehrenvorsitzender: Reinhold Michl, Hufelandstr. 222, 90419 Nürnberg, Tel. 0911-344047
Schriftführerin: Hildegard Loos, Poststraße 18, 91217 Hersbruck, Tel. 09151- 7209589, Hilde.Loos@hotmail.de
Wanderwartin: Inge Bauer, Ellenbacher Str. 16, 91217 Hersbruck, Tel. 09151-8300735, Mobil 01590-3835286, IngeBauer51@web.de
Kassier: Horst Wild, Seidelbaststr. 1, 91217 Hersbruck, Tel. 09151-5418, HorstWild@web.de
Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg-Hersbruck IBAN DE16 7605 0101 0005 2008 86

**LEHENTALER HEIMATVEREIN e.V**
1. Vorsitzender: Josef Lutter, Lehendorf 12, 92268 Etzelwang, Tel. 09154-46 79, m.lutter@agentur.lvm.de
Vereinslokal: Gasthof „Peterhof" Lehendorf 19, 92268 Etzelwang, Tel. 09154-4703
Bankverbindung: Sparkasse Sulzbach Rosenberg, Kto: 380 340 000 BLZ: 752 500 00

**VERSCHÖNERUNGSVEREIN MORITZBERG e.V.**
Kontakt: info@verschoenerungsverein-moritzberg.de, www.verschoenerungsverein-moritzberg.de
1. Vorsitzender: Klaus-Peter Kreuzer, Oleanderweg 18, 90768 Fürth, Tel. 0911-75 300 99, Fax: 75 300 95, K-P.Kreuzer@moritzberg.info
2. Vorsitzender: Andreas Gehrt, Wiesenweg 13, 90571 Schwaig, A.Gehrt@moritzberg.info
Schriftführer: N.N.
Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg, IBAN: DE57 7605 0101 0240 3010 85

**bestickte FAV-Aufnäher**

silbergrün: 1,30 €

goldsilbergrün: 6,25 €

silbergrün/Schriftzug: 2,- €

Mufu-Schal: 6,- €

## Werbeartikel

in der Geschäftsstelle

Fränkischer Albverein e.V. Bund
Heynestr. 41, 90443 Nürnberg
Tel.: 0911 / 429582
Fax: 0911 / 429592
info@fraenkischer-albverein.de

## Beitrittserklärung

Tel. (mittwochs 14-17 Uhr): 0911- 42 95 82

**zum Fränkischen Albverein e.V. Bund / Gruppe(n)** - bitte entsprechend ankreuzen-

| | | | |
|---|---|---|---|
| | Fränkischer Albverein e.V. Bund (Hauptverein) | | |
| | Fränkischer Albverein GRUPPE Aisch-Aurachgrunk e.V. Sitz: Neustadt a.d.Aisch | | |
| | Bärnhof Bärnhütt'n | | Verschönerungsverein Moritzberg e.V. |
| | TSV 1860 Dinkelsbühl Wanderabteilung | | Fränkischer Albverein Abt. Wandergruppe Nürnberg |
| | Fränkischer Albverein Ortsgruppe Fürth e.V. | | Fränkischer Albverein Gruppe Reichelsorf-Mühlhof |
| | Fränkischer Albverein Hersbruck e.V. | | Fränkischer Albverein Gruppe Schnaittachtal |
| | Lehentaler Heimatverein e.V. | | Fränkischer Albverein Schwabach e.V. |
| | Fränkischer Albverein GRUPPE: | | |

**Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum FAV e.V. Bund / Gruppe(n) ab 01. Januar:**

→→→ rückwirkend auszufüllen für das laufende Jahr

**Vollmitglied:**

Nachname: ..... Vorname: .....

Geburtsdatum: ..... Beruf (falls Rentner, auch früheren Beruf) .....

Straße, Hausnr.: ..... PLZ, Wohnort: .....

Tel.- Nr.: ..... E-Mail .....

**Anschlussmitglied:**

Nachname: ..... Vorname: .....

Geburtsdatum: ..... Beruf (falls Rentner, auch früheren Beruf): .....

Straße, Hausnr.: ..... PLZ, Wohnort: .....

Tel.- Nr.: ..... E-Mail .....

**Familienmitglieder:**

Nachname: ..... Vorname: .....Geburtsdatum: .....

Nachname: ..... Vorname: .....Geburtsdatum: .....

Nachname: ..... Vorname: .....Geburtsdatum: .....

Datum ..... Unterschrift .....

Bitte beachten Sie die Rückseite! Sie müssen die Beitrittserklärung auch auf der Rückseite ausfüllen und unterschreiben.

## SEPA Lastschriftmandat

Ich ermächtige (Wir ermächtigen) den Fränkischen Albverein e.V. widerruflich den Jahresbeitrag bei Fälligkeit von meinem (unserem) Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein (weisen wir unser) Kreditinstitut an, die vom Fränkischen Albverein e.V. Bund auf mein (unser) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bitte ausschneiden und mit ausreichend frankiertem Umschlag an folgende Adresse senden:

**Fränkischer Albverein e.V.**
**Heynestr. 41**
**90443 Nürnberg**
info@fraenkischer-albverein.de
http//www.fraenkischer-albverein.de
**Tel.** (AB & Weiterleitung): **0911-42 95 82**

Kontoinhaber (nur ausfüllen, wenn Mitglied nicht Kontoinhaber ist)

IBAN

SWIFT-BIC

Kreditinstitut

Der Jahresbeitrag wird am Anfang des Jahres eingezogen. Je nach Zugehörigkeit zu den einzelnen Gruppen des Fränkischen Albvereins e.V. Bund kann der Beitrag variieren. Der zum Zeitpunkt der Beitrittserklärung gültige Beitragssatz/ Jahresbeitrag der von mir gewählten FAV-Gruppe(n) ist mir bei Unterschrift bekannt.

Hinweis zum Datenschutz:

Mir ist bekannt, dass die in meiner Beitrittserklärung angegebenen Daten über meine persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sog. personenbezogene Daten) auf Datenverarbeitungssystemen des Vereins gespeichert und für Verwaltungs-Zwecke des Vereins verarbeitet und genutzt werden. Je nach Anforderung des zuständigen Fachverbandes (z. B. Landes- bzw. Bundesverband) können Daten für deren Verwaltungszwecke an diese Verbände weitergeleitet werden. Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Außenstehende weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten Auskunft erhalten und Korrektur verlangen, soweit die beim Verein oder den Verbänden gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse des Vereins/ der Verbände nicht notwendig sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung, Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Mit meiner geleisteten Unterschrift stimme ich der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten zu, soweit es für Vereins- / Verbandszwecke erforderlich ist. Ich bin damit einverstanden, dass Bilder, Videoaufnahmen und Textbeiträge über mich/ meine Familie/ Kinder in den Medien veröffentlicht werden. Die Aufnahmen und Texte verfolgen ausschließlich den Zweck, den Verein in der Öffentlichkeit darzustellen.

*Ort und Datum, Unterschrift des Neumitglieds*
(bei Jugendlichen Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

*Ort und Datum, Unterschrift des Zahlungspflichtigen*
(falls abweichend vom Neumitglied bzw. dessen Erziehungsberechtigten)

**FRÄNKISCHER ALBVEREIN e.V. BUND ABTEILUNG WANDERGRUPPE NÜRNBERG**
**Heynestraße 41, 90443 Nürnberg Tel. 0911-42 95 82 (AB), Fax 0911-42 95 92**
Abteilungsleiter: zurzeit nicht besetzt
Wanderwart: zurzeit nicht besetzt
Ansprechpartner: Waltraud Bauer, Dallingerstr. 41, 90459 Nürnberg, Tel. 0911-454290,
Waltraud.stumpf@t-online.de
Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg, IBAN: DE05 7605 0101 0001 3507 66 BIC: SSKNDE77XXX

**FRÄNKISCHER ALBVEREIN GRUPPE REICHELSDORF/MÜHLHOF**
**Postanschrift: Geschäftsstelle FAV-Gruppe Reichelsdorf/Mühlhof, Christine Ellmann,**
**Mannheimer Str. 17, 90443 Nürnberg, Tel. 0160 90614800**
1. Vorsitzende: Claudia Bälz, Leuterhauser Straße 56A, 90453 Nürnberg, Tel. 0911-6312122, Baelz.Claudia@gmx.de
2. Vorsitzende: Christine Ellmann, Mannheimer Straße 17, 90443 Nürnberg, Tel. 0160-90614800, christine.ellmann@t-online.de
Kasse: Rudi Lutz, Reichelsdorfer Hauptstraße 131, 90453 Nürnberg, Tel. 0911-630298
Schriftführerin: Gudrun Paul, Walter-Flex-Str. 96, 90453 Nürnberg, Tel. 0911-637709, G.Paul@gmx.net.
Wanderwarte: unbesetzt ab Juli 2020
Ehrenvorstände: Adolf Dremel
Postanschrift: Christine Ellmann, FAV OG Reichelsdorf-Mühlhof, Mannheimer Straße 17, 90443 Nürnberg, Tel. 0160-90614800
Bankverbindung: auf Anfrage

**FRÄNKISCHER ALBVEREINGRUPPE SCHNAITTACHTAL FAV-Gruppe-Schnaittachtal@web.de**
1. Vorsitzende: Christine Karl-Peters, Hahnenweg16, 91220 Schnaittach, Tine-Karl@web.de
2. Vorsitzender: Joachim Schwarz, Joachim.Schwarz@j-s-online.de
Wanderwartin: Mechthild Zenk, YinundYang@t-onlinde.de
Kassier: Michael Kothe, Michael_Kothe@freenet.de
Schriftführer: Detlef Dornauer
Sonderaufg. Datenschutz: Joachim Schwarz, Joachim.Schwarz@j-s-online.de
Wegereferent: Udo Schuster, Michael-Doser-Str. 24, 91220 Schnaittach, Udo_Schuster@t-online.de
Medienreferent: Michael Kothe, Michael_Kothe@freenet.de kommissarisch
Jugendwartin: Annegret Kemper
Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg, IBAN: DE45 7605 0101 0013 2707 64

**FRÄNKISCHER ALBVEREIN SCHWABACH e.V.**
**Postfach 1342, 91103 Schwabach**
1. Vorsitzender: Dr. Henry Siggelkow, E-Mail: vorstand@fav-schwabach.de, Tel. 09122-839644
2. Vorsitzender und Medienreferent: Walter Müller, E-Mail: medien.presse@fav-schwabach.de
Schriftführerin: Esther Segitz-Fäte, E-Mail: esther.segitz.faete@gmail.com, Tel. 09122-62432
Kassierin: Helga Dollenmaier, E-Mail: helga@dollenmaier.de, Tel. 09122-15414
Wanderreferent: Roland Rikirsch, E-Mail: wanderwart@fav-schwabach.de, Tel.: 09122 72261
Bankverbindung: Sparkasse Mittelfranken-Süd, IBAN: DE80 7645 0000 0231 4265 45, BIC: BYLADEM1SRS

> **Wer langsam geht, sieht mehr von der Welt. Der Weg erzählt Geschichten von Wind, Wetter, Menschen und Zeit – man muss nur bereit sein, zuzuhören.**
>
> Verfasser unbekannt

RICHTER
... richtig gut zum Fuß !

Orthopädie · Schuhe · Bewegung

- Schuheinlagen
- Bandagen und Orthesen
- Kompressionsstrümpfe
- Lauf- und Bequemschuhe
- Schuhe nach Maß

www.richterpaedie.de

2 x in Nürnberg

**Am Stadtpark 2** (im Parcside)
Telefon: 0911 / 891 08 03

**Leipziger Straße 31**
Telefon: 0911 / 59 49 92